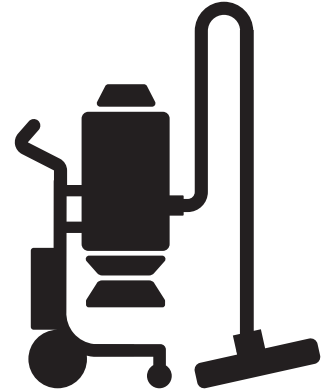




Husqvarna®



HTC D80

Husqvarna, 11.12.2020

Betriebsanleitung, DE

Sehr geehrter Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt von Husqvarna entschieden haben. Wir hoffen, dass Sie viel Freude damit haben.

Bitte beachten Sie, dass die beiliegende Betriebsanleitung HTC Floor Systems Referenzen enthält.

Die Husqvarna Group bürgt für die Qualität dieses Produkts.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unseren lokalen Verkaufspunkt oder Kundendienst, oder besuchen Sie www.husqvarnacp.com.

Husqvarna AB

SE-561 82 Huskvarna, Schweden



HTC D80

EU-Konformitätserklärung

Wir, **Husqvarna AB**, SE 561 82 Huskvarna, SCHWEDEN, Tel. +46 36 146500, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Gerät Folgendem genügt:

Beschreibung	Staubsauger
Marke	HUSQVARNA
Typ/Modell	HTC D80
Identifizierung	Seriennummern ab 2020

Erfüllt die folgenden EU-Vorschriften und -Richtlinien:

Richtlinie/Vorschrift	Beschreibung
2006/42/EC	„über Maschinen“
2014/30/EU	„über elektromagnetische Verträglichkeit“
2011/65/EU	„zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe“

und dass die folgenden Normen und/oder technischen Daten angewendet werden;

EN 60335-1:2012/A11:2014/AC:2014

EN 60335-2-69:2012

EN 61000-6-2:2005 + AC:2005

EN 61000-6-4:2007+A1:2011

Partille, 16.10.2020



Martin Huber

R&D Director, Concrete Surfaces & Floors
Husqvarna AB, Construction Division

Verantwortlich für die technische Dokumentation

1	Einführung	1
1.1	Allgemeine Informationen	1
1.2	Haftung	1
1.3	Handbuch	1
1.3.1	Sicherheitsanweisungen – Symbolerklärung	1
1.4	Transport	2
1.5	Lieferung	3
1.6	Auspacken	3
1.7	Typenschild	4
1.8	Handhabung und Lagerung	4
1.9	Lärm	5
2	Sicherheit	6
2.1	Allgemeine Informationen	6
2.2	Warnungen	6
2.3	Zu beachten:	7
3	Maschinenbeschreibung	8
3.1	Allgemeine Informationen	8
3.2	Vorabscheider	8
3.3	Staubabscheider	9
3.4	Vorderseite des Staubabscheiders	10
3.5	Anheben der Maschine	13
3.6	Radbremse	14
3.7	Beschreibung der Bedienelemente - Tasten	14
4	Handhabung	16
4.1	Allgemeine Informationen	16
4.2	Die Stellungen des Staubabscheiders	16
4.2.1	Betriebsstellung des Staubabscheiders	17
4.2.2	Staubabscheider in Servicestellung klappen	17
4.3	Die Stellungen des Vorabscheiders	19
4.4	Anschluss von Schläuchen an den Staubabscheider	22
4.5	Anschluss eines zusätzlichen Lüftungsschlauchs	23
4.6	Ein- und Ausschalten des Staubabscheiders	23
4.7	Freigabe des Vorabscheiders mithilfe des Bypass-Ventils	24
4.8	Manuelle Filterreinigung mithilfe des Absperrschiebers ..	25
4.9	Handhabung von Longopac	27
4.9.1	Entnahme eines gefüllten Longopacs	28
4.9.2	Montage von Longopac	30

5	Pflege	34
5.1	Allgemeine Informationen	34
5.2	Reinigung des Staubabscheiders	34
5.3	Täglich	34
5.3.1	Überprüfung des Zubehörs	34
5.3.2	Überprüfung der Staubklappen	35
5.3.3	Überprüfung der Strumpffilter	35
5.4	Wöchentlich	36
5.4.1	Überprüfung des Vorabscheiders	36
5.4.2	Überprüfung des Staubabscheiders	36
5.4.3	Überprüfung innerer Schläuche	37
5.4.4	Überprüfung der HEPA-Filter	37
5.4.5	Überprüfung der Dichtigkeit	39
5.4.6	Überprüfung des Filterreinigungsventils	39
5.4.7	Überprüfung Absperrschieber Bypass	39
5.4.8	Überprüfung des Absperrschiebers am Einlass des Staubabscheiders	39
5.4.9	Überprüfung des Seitenkanallüfters	40
5.5	Halbjährlich (bzw. alle 600 Stunden)	40
5.5.1	Überprüfung der Bolzenbefestigung	40
5.6	Jährlich	40
5.6.1	Austausch der Strumpffilter	40
5.6.2	Austausch der HEPA-Filter	40
6	Service	42
6.1	Allgemeine Informationen	42
6.2	Service an der Strumpffilterkassette	42
6.3	Service an den Strumpffiltern	44
6.4	Servicearbeiten an den HEPA-Filtern	45
6.5	Gerätefach	46
6.5.1	Zurückstellen des Motorschutzes	46
6.5.2	Wechsel der Sicherung	47
6.6	Fernstart (Zubehör)	47
6.6.1	Austauschen der Senderbatterien	47
6.6.2	Empfänger	49
6.6.3	Allgemeine Konfiguration	50
6.6.4	Löschen aller Sender im Empfänger	51
6.7	Reparatur	51
6.8	Ersatzteile	51
7	Fehlersuche	52
8	Technische Daten	54
9	Umweltschutz	56

10 Garantie und CE-Kennzeichnung	57
10.1 Garantie	57
10.2 CE-Kennzeichnung	57

1 Einführung

1.1 Allgemeine Informationen

HTC D80 ist ein Staubabscheider mit integriertem Vorabscheider, der zusammen mit allen größeren Schleifmaschinen von HTC optimal beim Trockenschleifen von Stein- und Betonfußböden gemäß den Empfehlungen von HTC verwendet wird. Die Konstruktion von HTC D80 umfasst Strumpffilter als Hauptfilter und HEPA-Filter. Der aufgesaugte Staub wird in einem Beutelsystem (sog. Longopac) unter dem Vorabscheider und dem Staubsauger gesammelt.

HTC D80 schafft die Voraussetzung für eine erhöhte Produktivität. Der integrierte Vorabscheider entlastet die Filter, wodurch die Leistungsfähigkeit des Staubabscheiders erhalten bleibt und eine effektivere Staubaufnahme und erhöhte Kapazität unserer Schleifmaschinen erreicht wird. Der integrierte Vorabscheider ist außerdem mit einem Bypass-Ventil ausgestattet, welches die Voraussetzung für kontinuierlichen Betrieb bietet.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch gründlich durch und informieren Sie sich über die Anwendung und die Wartung des Staubabscheiders, ehe Sie diesen das erste Mal einsetzen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Vertragshändler. Die Kontaktinformationen finden Sie unter „Kontaktinformationen“ am Anfang des Handbuchs.

1.2 Haftung

Die Informationen in diesem Handbuch sind nach bestem Wissen korrekt und vollständig. Dennoch haften wir nicht für Fehler oder fehlende Informationen. HTC behält sich das Recht vor, die im Handbuch enthaltenen Beschreibungen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Das Handbuch unterliegt dem Urheberrecht und darf ohne schriftliche Zustimmung durch HTC weder ganz noch teilweise kopiert oder anderweitig verwendet werden.

1.3 Handbuch

Dieses Handbuch beschreibt neben übergreifenden Funktionen die Anwendungsbereiche und die Wartung des Staubabscheiders.

1.3.1 Sicherheitsanweisungen – Symbolerklärung

Das Handbuch enthält verschiedene Symbole, mit deren Hilfe besonders wichtige Abschnitte hervorgehoben werden. Um Personen- und Sachschäden soweit möglich zu vermeiden, ist es ausgesprochen wichtig, dass Sie die Texte neben diesen Symbolen besonders sorgfältig lesen und verstehen. Auch praktische Hinweise sind durch ein Symbol markiert. Diese Hinweise sollen Ihnen die Anwendung des Staubabscheiders

erleichtern und Sie in die Lage versetzen, den größtmöglichen Nutzen aus ihm ziehen zu können.

Die folgenden Symbole markieren im Handbuch Situationen, in denen die besondere Aufmerksamkeit des Lesers gefordert ist.

**Warnung!**

Dieses Symbol bedeutet **Warnung!** und bedeutet, dass eine Gefahr für Personen- oder Sachschäden vorliegt, wenn der Staubabscheider fehlerhaft verwendet wird. Steht dieses Symbol vor einem Text, müssen Sie diesen Text sorgfältig lesen und dürfen keine Aktionen ausführen, bei denen Sie sich nicht sicher sind. Dies geschieht zu Ihrer eigenen Sicherheit und der anderer Anwender sowie zur Vermeidung von Beschädigungen des Staubabscheiders.

**Achtung!**

Dieses Symbol bedeutet **Achtung!** und bedeutet, dass es eventuell zu einem Sachschaden kommen kann, wenn der Staubabscheider fehlerhaft verwendet wird. Steht dieses Symbol vor einem Text, müssen Sie diesen Text sorgfältig lesen und dürfen keine Aktionen ausführen, bei denen Sie sich nicht sicher sind. Dadurch sollen Beschädigungen am Staubabscheider vermieden werden.

**Hinweis!!**

Dieses Symbol heißt **Hinweis!** und bedeutet, dass Sie hier Hinweise und Ratschläge zur einfacheren bzw. verschleißarmen Handhabung Ihres Staubabscheiders erhalten. Steht dieses Symbol vor einem Text, sollten Sie den Text sorgfältig lesen, um Ihre Arbeit zu erleichtern und die Lebensdauer des Staubabscheiders zu verlängern.

1.4 Transport

Sorgen Sie dafür, dass aus dem Staubabscheider vor dem Transport, Anheben oder Hochziehen stets Staub und andere Partikel entfernt werden.

Sorgen Sie immer dafür, dass der Staubabscheider während eines Transports fest an seiner Umgebung verankert ist und dass die Radbremse gesperrt ist, um zu verhindern, dass er sich in Bewegung setzt. Sorgen Sie dafür, dass Spanngurte oder andere zum Verankern verwendete Ausrüstungen während eines Transports über nicht bewegliche Teile wie z. B. das Chassis des Staubabscheiders gespannt sind.

Das Anheben der Maschine muss unbedingt gemäß Kapitel Anheben der Maschine, [seite 13](#) erfolgen.

Wenn der Staubabscheider hochgezogen wird, muss er an den Aussparungen für die Hebesicherung (Pos 7 Abbildung 3-2, [seite 11](#)) fest verankert sein. Diese befinden sich an den beiden Längsseiten des Chassis. Sie müssen immer mit gleichmäßiger Kraft ziehen, damit sich der Staubabscheider seitlich nicht schief stellt und vermieden wird, dass der Staubabscheider umstürzt.

Die Lenkrollen müssen nach vorne in Fahrtrichtung zeigen.

1.5 Lieferung

Die Lieferung umfasst die folgenden Artikel. Bitte wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler, wenn eine oder mehrere der nachfolgend aufgezählten Komponenten fehlen.

- Staubabscheider mit integriertem Vorabscheider
- Handbuch-CD
- Saugschlauch mit Kupplungen
- Reinigungsausrüstung (Schlauch, Reinigungsrohr und Reinigungsdüse)
- Schlüssel für Gerätefach
- Fernstart (Zubehör)

1.6 Auspacken



Warnung!

Bitte lesen Sie vor der ersten Verwendung die Sicherheitsanweisungen und das Handbuch sorgfältig durch.

- Kontrollieren Sie genau, ob bei der Lieferung die Verpackung oder der Staubabscheider Beschädigungen aufweisen. Falls Sie Zeichen von Beschädigungen feststellen, zeigen Sie den Schaden bei Ihrem Vertragshändler an.
- Kontrollieren Sie, ob die Lieferung Ihrer Bestellung entspricht. Wenden Sie sich bei Fragen an Ihren Vertragshändler.
- Das Anheben der Maschine muss unbedingt gemäß Kapitel Anheben der Maschine, [seite 13](#) erfolgen.

1.7 Typenschild

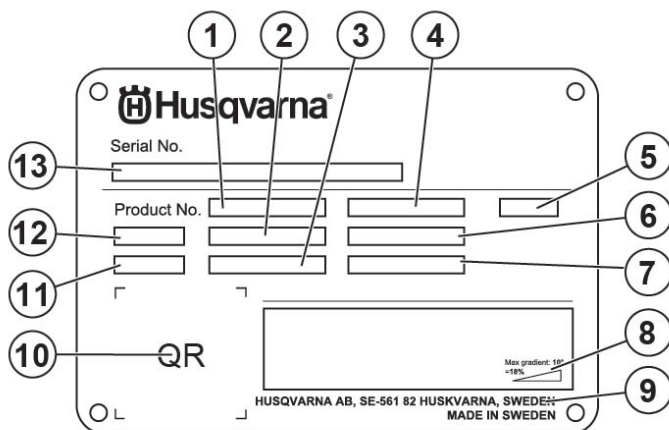


Abbildung 1-1. Typenschild

1. Gerätenummer
2. Gerätegewicht
3. Nennleistung
4. Nennspannung
5. Gehäuse
6. Nennstrom
7. Frequenz
8. Maximaler Neigungswinkel
9. Hersteller
10. Scanbarer Code
11. Produktionsjahr
12. Modell
13. Seriennummer

1.8 Handhabung und Lagerung

Der Staubabscheider ist trocken und in einem geheizten Raum zu lagern, wenn er nicht verwendet wird. Ansonsten sind Schäden durch Kondensatbildung und Kälte möglich.

Die Abmessungen und das Gewicht des Staubabscheiders sind in Kapitel Technische Daten, [seite 54](#) angegeben.



Warnung!

Der Staubabscheider kann bei unachtsamer Handhabung umstürzen, was zu Personenschäden oder Schäden an der Ausrüstung führen kann.

Das Anheben der Maschine muss gemäß Anheben der Maschine, [seite 13](#) erfolgen.

1.9 Lärm

**Warnung!**

Tragen Sie bei der Verwendung des Staubabscheiders stets Gehörschutz.

Der Staubabscheider wurde gemäß ISO 11202 und ISO 3741 Lärmtests unterzogen. Informationen zum Schalldruckpegel und zum Schalleistungspegel, siehe Tabelle in Kapitel Technische Daten, [seite 54](#).

2 Sicherheit

2.1 Allgemeine Informationen

Dieses Kapitel enthält alle Warnungen und Sachverhalte, die rund um den Staubabscheider zu beachten sind.

2.2 Warnungen

**Warnung!**

Bitte lesen Sie vor der ersten Verwendung die Sicherheitsanweisungen und das Handbuch sorgfältig durch.

**Warnung!**

Tragen Sie bei der Verwendung des Staubabscheiders stets Gehörschutz.

**Warnung!**

Der Staubabscheider darf nur von Fachkräften bedient oder repariert werden, die dafür ausgebildet sind und dieses Handbuch gelesen haben.

**Warnung!**

Setzen Sie den Staubabscheider ausschließlich in brand- und explosions sicheren Umgebungen ein. Informieren Sie sich über die vor Ort geltenden Brandschutzbestimmungen und halten Sie diese ein.

**Warnung!**

Verwenden Sie Schutzausrüstungen, wie Schuhe mit Stahlkappen, Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Mundschutz und Gehörschutz.

**Warnung!**

Einige Oberflächen des Staubabscheiders werden während des Betriebs sehr heiß. Verwenden Sie Schutzhandschuhe und lassen Sie den Staubabscheider etwas abkühlen, bevor Sie ihn anfassen.

**Warnung!**

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

**Warnung!**

Der Staubabscheider ist bei Unterhalt und Reparatur von der Stromversorgung zu trennen.

**Warnung!**

Der Staubabscheider darf nur auf ebenen Flächen verwendet und bewegt werden. Kommt das Gerät ins Rollen, besteht Quetschgefahr.

**Warnung!**

Der Staubabschalter muss an einen Fehlstromschalter angeschlossen werden.

2.3 Zu beachten:

**Achtung!**

Der Staubabscheider wird optimal zusammen mit den Schleifmaschinen von HTC beim Trockenschleifen von Stein- und Betonfußböden gemäß den Empfehlungen von HTC verwendet.

**Achtung!**

Für den Staubabscheider dürfen nur Originalersatzteile von HTC verwendet werden. Ansonsten haben weder die CE-Kennzeichnung noch die Garantie Gültigkeit.

**Achtung!**

Zur Wirksamkeit der CE-Kennzeichnung sind die Anweisungen in diesem Handbuch einzuhalten.

**Achtung!**

Der Staubabscheider ist trocken und in einem geheizten Raum (frostfrei) zu lagern, wenn er nicht verwendet wird.

**Achtung!**

Wird der Staubabscheider in einer kalten Umgebung gelagert (unter 0 °C), muss er vor der Anwendung mindestens zwei Stunden an einen warmen Ort gestellt werden (über 0 °C).

3 Maschinenbeschreibung

3.1 Allgemeine Informationen

HTC D80 ist ein Staubabscheider mit integriertem Vorabscheider für Industrie- und Bauarbeiten und für die Trockenabsaugung von z. B. Beton-, Holz- und Stein-Staubpartikeln. Der Staubabscheider ist mit einem zweistufigen Filtersystem ausgestattet: einem Strumpffilter als Hauptfilter, hinter dem sich ein HEPA-13-Filter befindet. Der Sauger ist mit einer 3"-Camlock-Anschlussbuchse für schnelles, einfaches und sicheres Ankuppeln des Saugschlauchs zwischen Schleifmaschine und Staubabscheider oder anderem Zubehör, das zur Staubaufnahme verwendet werden soll, versehen.

Der Staubabscheider ist mit einem Vorabscheider ausgestattet, in dem der größte Teil des Staubs abgefangen wird, damit dieser nicht in den eigentlichen Staubsauger gesaugt werden muss. Dadurch werden die Filter des Staubsaugers entlastet. Die Lebensdauer der Filter wird größer und der Staubabscheider behält seine erhöhte Leistung, wodurch eine effektivere Staubaufnahme für die Schleifmaschinen erreicht wird. Für den aufgesaugten Staub wird am Vorabscheider und am Staubabscheider ein Beutelsystem der Marke Longopac verwendet.

Der Staubabscheider kann auch mithilfe einer Fernsteuerung (Zubehör) gestartet und gestoppt werden.

3.2 Vorabscheider

Beim Vorabscheider, siehe Pos. 8 Abbildung 3-1, [seite 10](#), handelt es sich um einen Zyklon-Vorabscheider. Seine Aufgabe besteht darin, den größten Teil des Staubs aus dem Luftstrom abzuscheiden, der durch den Vorabscheider auf dem Weg zum Staubsauger strömt.

Der Vorabscheider ist mit einer 3"-Camlock-Anschlussbuchse (siehe Pos. 9 Abbildung 3-1, [seite 10](#)) für schnelles einfaches und sicheres Ankuppeln des für die Staubaufnahme zu verwendenden Zubehörs versehen.

Der abgeschiedene Staub wird volumenmäßig unterhalb des eigentlichen Vorabscheiders gesammelt und kann von dort in das Longopac-Beutelsystem entleert werden, indem die Schieberklappe (Freigabe des Vorabscheiders mithilfe des Bypass-Ventils, [seite 24](#)) geschlossen oder der Sauger (Ein- und Ausschalten des Staubabscheiders, [seite 23](#)) abgestellt wird.

Um zu verhindern, dass der Longopac in den Vorabscheider eingesogen wird, ist dieser mit zwei während des Betriebs geschlossenen Staubklappen versehen. Diese befinden sich im Boden des Vorabscheiders auf Höhe des Longopac-Halters (Pos. 1 Abbildung 3-3, [seite 12](#)).

Der Vorabscheider kann durch Lösen des Sperrmechanismus (siehe Pos. 6 Abbildung 3-1, [seite 10](#)) in eine seiner 3 Stellungen (Die Stellungen des Vorabscheiders, [seite 19](#)) gedreht werden.

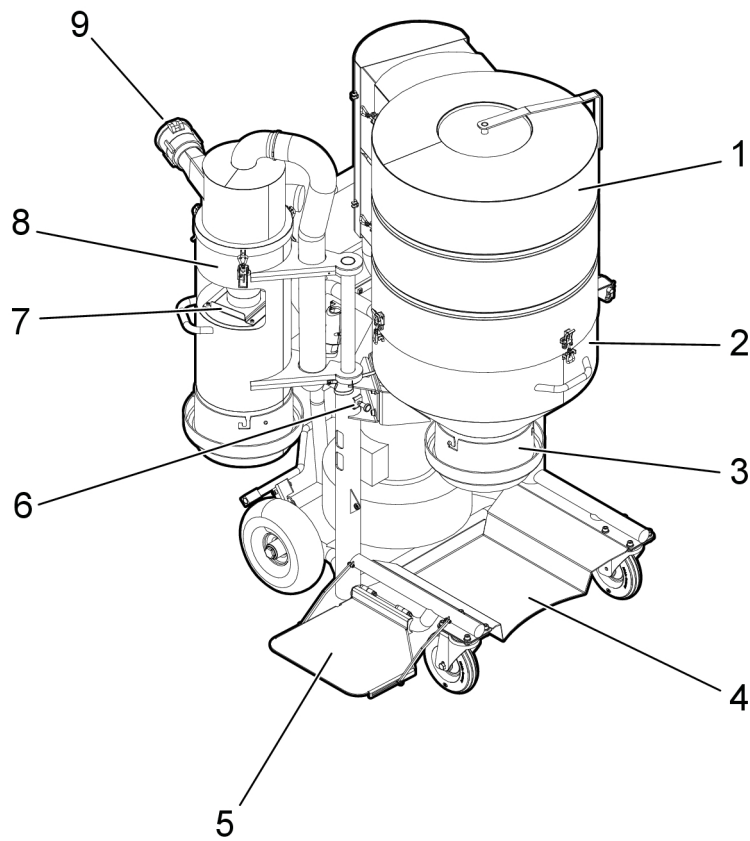
3.3 Staubabscheider

Wenn die Luft in den Saugbehälter eintritt (Pos. 2 Abbildung 3-1, [seite 10](#)), verringert sich die Geschwindigkeit und der im Luftstrom enthaltene Staub fällt in den Longopac-Beutel. Der Luftstrom passiert dann die erste Filterstufe, die aus einigen Strumpffiltern besteht, die im Filterbehälter (Pos. 1 Abbildung 3-1, [seite 10](#)) befinden.

Um einen HEPA13 erfüllenden Reinheitsgrad zu erreichen, strömt die Luft jetzt durch 2 HEPA-Filter (Pos. 5 Abbildung 3-3, [seite 12](#)), bevor sie den Seitenkanallüfter (Pos. 2 Abbildung 3-3, [seite 12](#)) passiert und durch den Luftauslass (Pos. 5 Abbildung 3-2, [seite 11](#)) ausströmt. An den Luftauslass kann auch ein Schlauch angeschlossen werden, um die ausgeblasene Luft abzuführen und damit z. B. Lärm und Gerüche zu verringern. (Anschluss von Schläuchen an den Staubabscheider, [seite 22](#)).

Um zu verhindern, dass der Longopac in den Staubsauger eingesogen wird, ist dieser mit zwei während des Betriebs geschlossenen Staubklappen versehen. Diese befinden sich im Boden des Staubsaugers auf Höhe des Longopac-Halters (Pos. 3 Abbildung 3-1, [seite 10](#)).

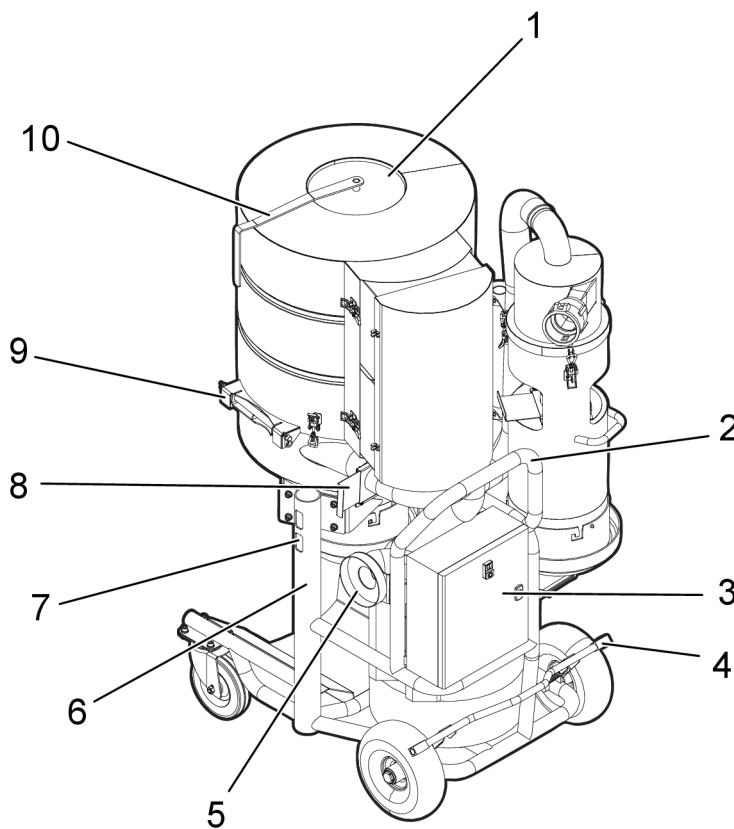
Um im Sauger einen zu starken Unterdruck zu verhindern, ist ein Unterdruckbegrenzungsventil (Pos. 6 Abbildung 3-3, [seite 12](#)) in den Hepa-Filterhalter (Pos. 7 Abbildung 3-3, [seite 12](#)) eingebaut.



G000572

Abbildung 3-1. Vorderseite des Staubabscheiders

1. Oberes Zylinderteil
2. Unteres Zylinderteil
3. Longopac-Halter Sauger
4. Sammelblech für Longopac
5. Ausklappbares Sammelblech für Longopac
6. Stellungssperre Vorabscheider
7. Absperrschieber, Bypass
8. Integrierter Vorabscheider
9. Einlass, Camlock-Anschlussbuchse

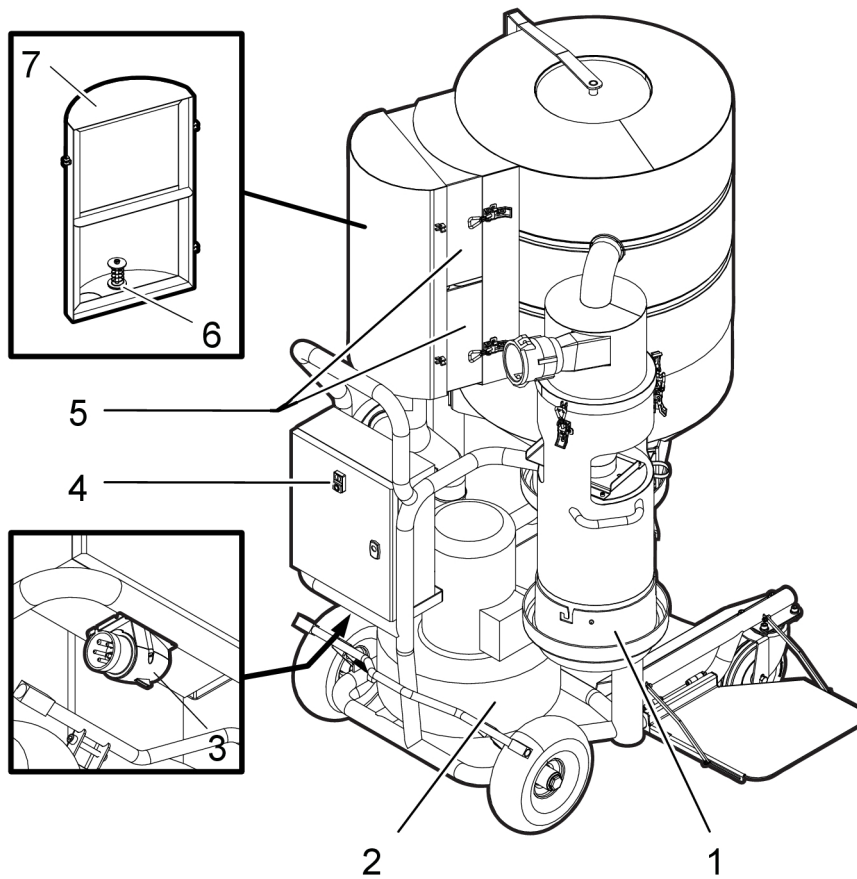


G000640

Abbildung 3-2. Rückseite des Staubabscheiders

1. Ventil
2. Griff
3. Gerätefach
4. Radbremse
5. Auslass, Anschluss (\varnothing 160 mm) Lüftungsschlauch
6. Chassis
7. Ausparung Hebesicherung
8. Absperrschieber, Sauger

9. Scharnier zum Herunterklappen des oberen Zylinderteils
10. Handgriff, Ventil



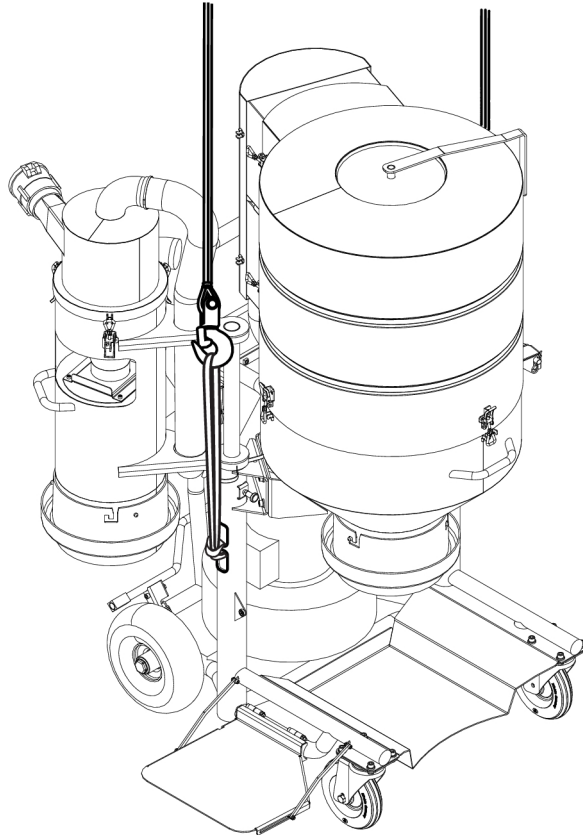
G000649

Abbildung 3-3. Seitenansicht Staubabscheider mit HEPA-Filterhalter und Stromanschluss

1. Longopac-Halter Vorabscheider
2. Seitenkanallüfter
3. Anschlussstelle, Stromanschluss
4. Tasten Start und Stopp
5. HEPA-Filter
6. Unterdruckbegrenzungsventil
7. HEPA-Filterhalter

3.5 Anheben der Maschine

Beim Anheben des Saugers sind Hebeschlingen zu verwenden, die an den am Chassis befindlichen Aussparungen befestigt werden (siehe Abbildung 3-4, Seite 13).
Verwenden Sie nur zum Heben zugelassene Schlaufen.

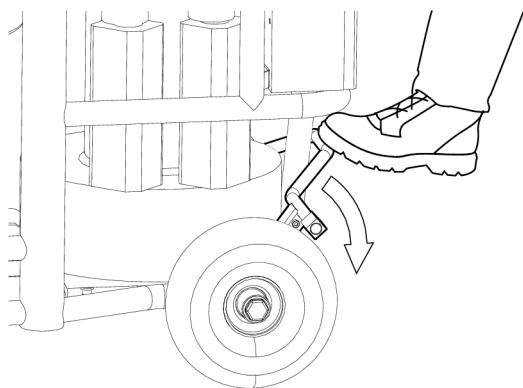


G000599

Abbildung 3-4. Hebeösen

3.6 Radbremse

Um die Hinterräder zu sperren, ist der Bremsarm mit dem Fuß herunter zu drücken. Dieser sperrt die Räder mithilfe von Federkraft (siehe Abbildung 3-5, Seite 14). Um die Bremse zu lösen, müssen Sie umgekehrt vorgehen und den Bremsarm mithilfe des Fußes anheben.

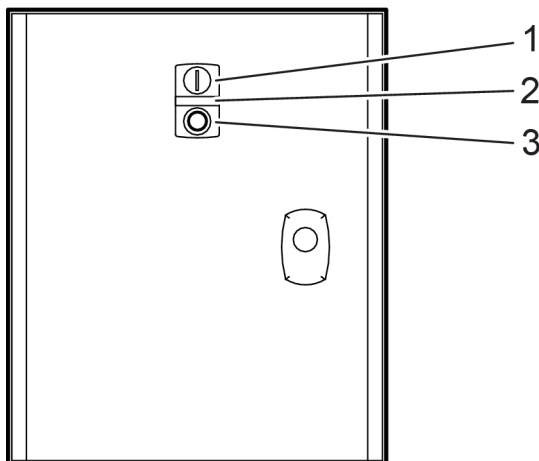


G000600

Abbildung 3-5. Fußbremse

3.7 Beschreibung der Bedienelemente - Tasten

Die folgenden Abbildungen zeigen die Tasten am Staubabscheider und die Tasten für den Fernstart.



G000638

Abbildung 3-6. Tasten am Staubabscheider

1. **I (AN)**- Start des Staubabscheiders: Drücken Sie auf die Taste, um den Staubabscheider zu starten.
2. **LED-Leuchte**- ausgelöster Motorschutz: Wenn die Leuchte leuchtet, hat der Motorschutz des Staubabscheiders ausgelöst. Zurücksetzen des Motorschutzes, siehe unter Zurückstellen des Motorschutzes, Seite 46.
3. **O (AUS)**- Ausschalten des Staubabscheiders: Drücken Sie auf die Taste, um den Staubabscheider abzuschalten.

Um den Staubabscheider mit dem Fernstart zu starten (Zubehör), müssen Sie auf die mit der Ziffer 1 gekennzeichnete Taste drücken, und um ihn abzuschalten, auf die mit 2 gekennzeichnete Taste.



G000584

Abbildung 3-7. Tasten Fernstart

4 Handhabung

4.1 Allgemeine Informationen

Der folgende Abschnitt beschreibt die unterschiedlichen Stellungen des Staubabscheiders und das Wechseln von Longopac. Der Abschnitt behandelt auch die Bedienung des Staubabscheiders.

**Warnung!**

Der Staubabscheider darf nur von Fachkräften bedient oder repariert werden, die dafür ausgebildet sind und dieses Handbuch gelesen haben.

**Warnung!**

Verwenden Sie Schutzausrüstungen, wie Schuhe mit Stahlkappen, Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Mundschutz und Gehörschutz.

**Warnung!**

Der Staubabscheider darf nur auf ebenen Flächen verwendet und bewegt werden. Kommt das Gerät ins Rollen, besteht Quetschgefahr.

**Hinweis!!**

Überprüfen Sie den empfohlenen Mindestkabelquerschnitt, ehe Sie ein Verlängerungskabel verwenden. Den empfohlenen Kabelquerschnitt finden Sie unter Technische Daten, [seite 54](#)

4.2 Die Stellungen des Staubabscheiders

Der Staubabscheider kann in zwei Stellungen gebracht werden: Betriebsstellung und Servicestellung (Strumpffilterwechsel), siehe [Abbildung 4-1, \[seite 17\]\(#\)](#) und [Abbildung 4-2, \[seite 18\]\(#\)](#).

**Warnung!**

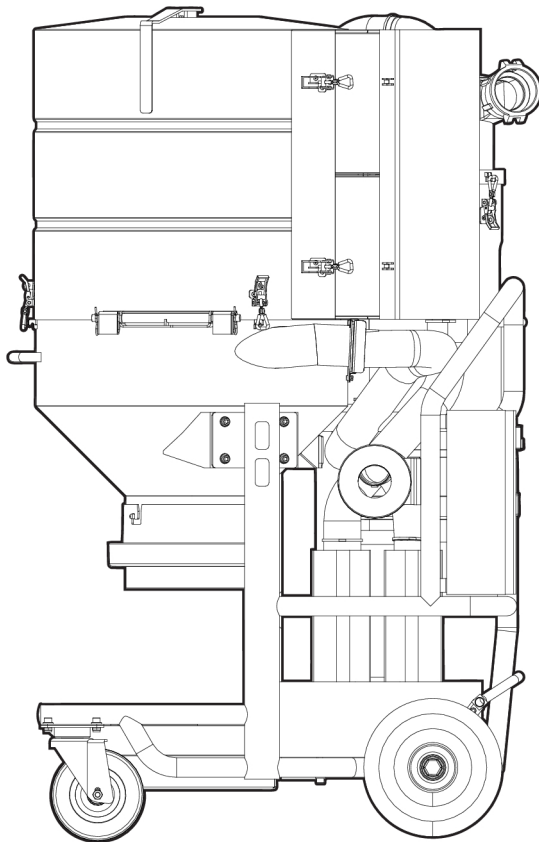
Der Staubabscheider kann bei unachtsamer Handhabung umstürzen, was zu Personenschäden oder Schäden an der Ausrüstung führen kann.

**Achtung!**

Bevor der Staubabscheider in die Servicestellung herunter geklappt werden kann, muss der Halter des HEPA-Filters entfernt werden, weil dies sonst vom Schlauch zwischen dem oberen Zylinderteil und dem Halter des HEPA-Filters verhindert wird.

4.2.1 Betriebsstellung des Staubabscheiders

Bei Verwendung des Staubabscheiders muss er sich in Betriebsstellung befinden, siehe Abbildung 4-1, Seite 17.



G000586

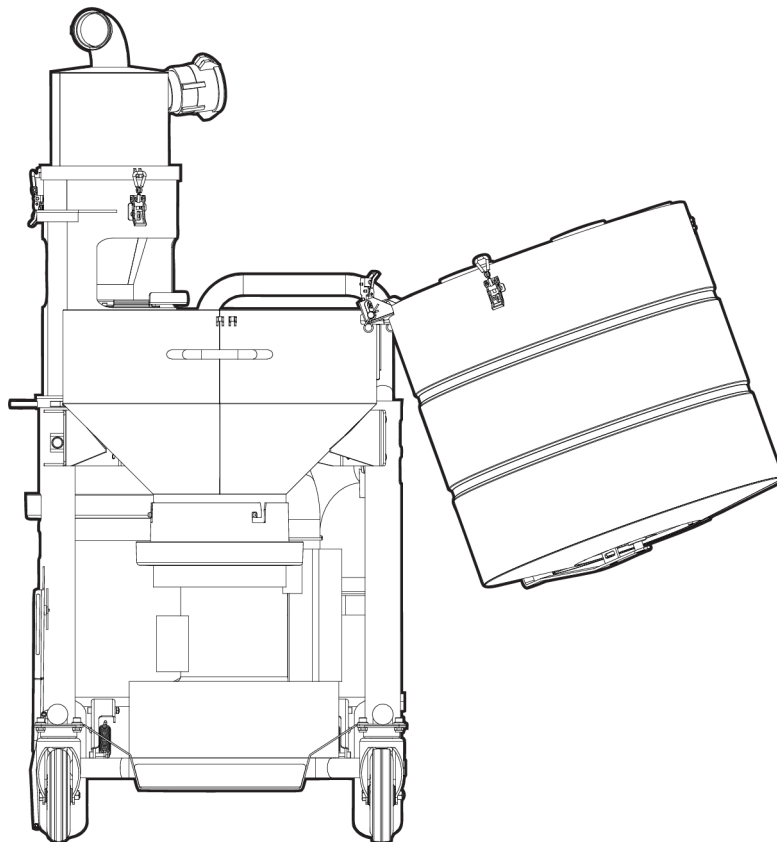
Abbildung 4-1. Betriebsstellung

4.2.2 Staubabscheider in Servicestellung klappen

Der Staubabscheider kann in die Servicestellung geklappt werden, indem das obere Zylinderteil vom unteren Zylinderteil gelöst wird, siehe Abbildung 4-2, Seite 18.

Ausgehend vom Staubabscheider in Betriebsstellung, siehe Abbildung 4-1, Seite 17. Befolgen Sie anschließend folgende Anweisung:

1. Lösen Sie den an der Unterseite des Halters für den HEPA-Filter befindlichen Schlauch und gehen Sie hinunter bis zum Seitenkanallüfter.
2. Lösen Sie alle Schnellbefestigungen, die das obere und das untere Zylinderteil zusammenhalten, und kippen Sie anschließend das obere Teil gegen den Handgriff (siehe Abbildung 4-2, Seite 18).



G000587

Abbildung 4-2. Herunterklappen in Servicestellung

**Warnung!**

Beim Herunterklappen des Staubabscheiders in die Servicestellung besteht Quetschgefahr! Achten Sie darauf, dass die Hände nicht im Wege sind, wenn das obere Zylinderteil gegen den Handgriff geklappt wird.

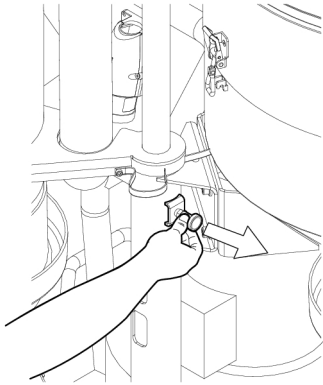
**Warnung!**

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

4.3 Die Stellungen des Vorabscheiders

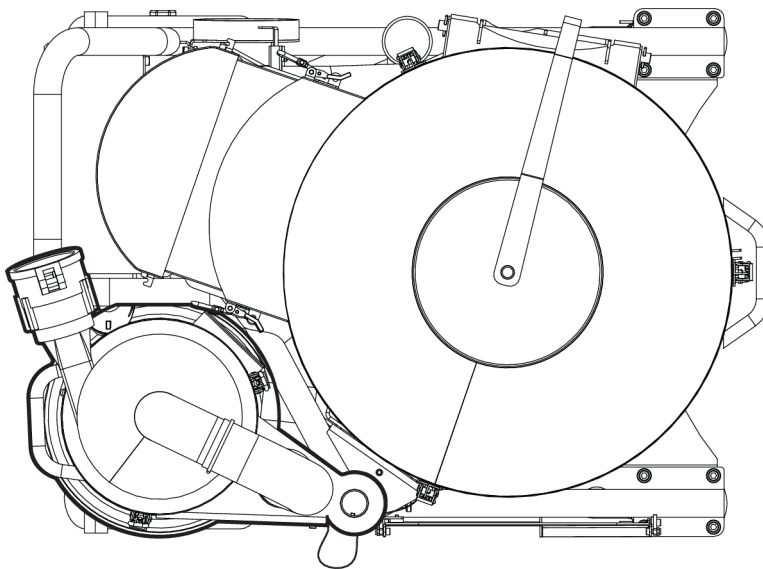
Ziehen Sie den Splint heraus, damit der Vorabscheider in die verschiedenen Stellungen gedreht werden kann. Drehen Sie den Vorabscheider und lassen Sie den Splint los, damit er in der gewünschten Stellung verriegelt wird.

Die ausgeklappten Betriebsstellungen des Vorabscheiders werden zur Handhabung des gefüllten Longopac auf dem Sammelblech (Pos. 5 Abbildung 3-1, Seite 10), einer Palette oder einem ähnlichen Abstellplatz verwendet.



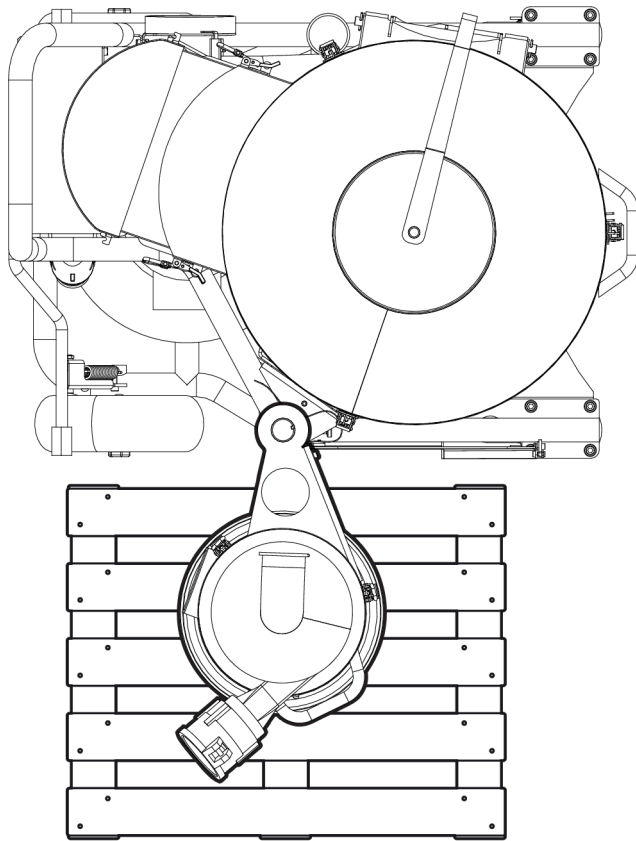
G000588

Abbildung 4-3. Sicherungssplint für die Vorabscheiderstellungen



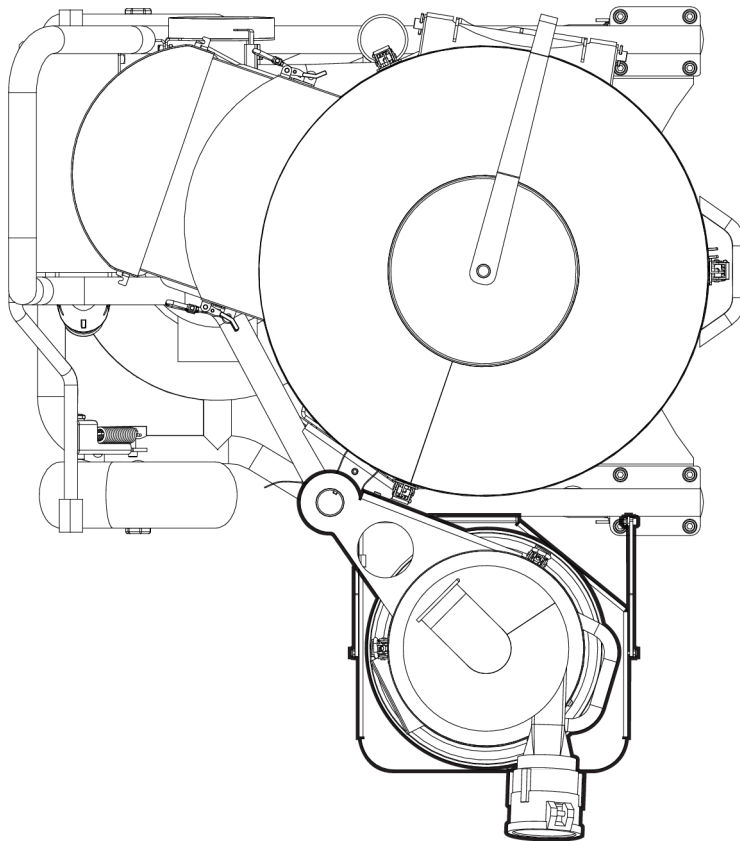
G000589

Abbildung 4-4. Transportstellung



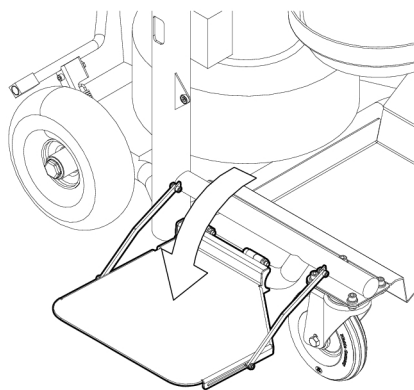
G000590

Abbildung 4-5. Betriebsstellung 1 Vorabscheider



G000591

Abbildung 4-6. Betriebsstellung 2 Vorabscheider



G000592

Abbildung 4-7. Ausklappbares Sammelblech für Longopac

4.4 Anschluss von Schläuchen an den Staubabscheider

HTC D80 ist mit einer 3"-Camlock-Anschlussbuchse (siehe Pos. 9 Abbildung 3-1, [seite 10](#)) für schnelles, einfaches und sicheres Ankuppeln des Saugschlauchs zwischen Schleifmaschine und Staubabscheider oder anderem Zubehör, das zur

Staubaufnahme verwendet werden soll, versehen. Camlock ist eine standardisierte Schnellkupplung, die für verschiedene Fluide verwendet wird.

Um zwei Camlock-Adapter zu verbinden, ist der Stecker in die Buchse zu stecken und die beiden Spannhebel sind anzuziehen.

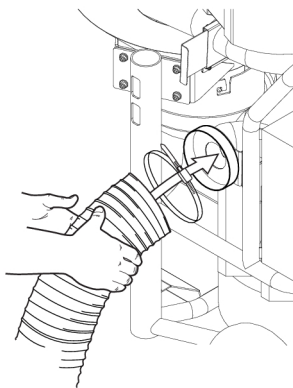
4.5 Anschluss eines zusätzlichen Lüftungsschlauchs

Um die Luft beim Schleifen zu verbessern, kann am Staubabscheider ein zusätzlicher Lüftungsschlauch angeschlossen werden. Diese Möglichkeit für eine zusätzliche Lüftung sollte beim Schleifen von Fußböden verwendet werden, wenn es zur Emission giftiger Gase kommen kann oder wenn der Raum nur sehr schlecht belüftet ist.



Hinweis!!

Verwenden Sie den zusätzlichen Lüftungsschlauch (ø 160 mm) nur, wenn dies erforderlich ist, da die Kapazität des Staubabscheiders bei angeschlossenem Schlauch verringert wird.



G000593

Abbildung 4-8. Installation eines zusätzlichen Lüftungsschlauchs



Achtung!

Bringen Sie das freie Ende des Lüftungsschlauchs nach draußen, indem Sie ihn durch ein Fenster oder eine Tür ziehen.

4.6 Ein- und Ausschalten des Staubabscheiders



Achtung!

Überprüfen Sie, dass alle Absperrschieber geöffnet sind.

1. Stellen Sie den Staubabscheider dort auf, wo Sie mit dem Aufsaugen beginnen wollen.
2. Schließen Sie den Staubabscheider an das Stromnetz an. Verwenden Sie für den Staubabscheider angepasste Kabel (geringste Kabelquerschnitte siehe in Technische Daten, [seite 54](#)).
3. Starten Sie den Staubabscheider durch Drücken auf die Taste "I" oder die Taste "1" am Sender, wenn der Staubabscheider mit dem Zubehör Fernstart ausgestattet ist.
4. Schalten Sie den Staubabscheider ab durch Drücken auf die Taste "O" oder die Taste "2" am Sender, wenn der Staubabscheider mit dem Zubehör Fernstart ausgestattet ist.

Für eine genauere Beschreibung der Bedienelemente, siehe Beschreibung der Bedienelemente - Tasten, [seite 14](#).

4.7 Freigabe des Vorabscheiders mithilfe des Bypass-Ventils

Der Vorabscheider (Pos. 8 [Abbildung 3-1](#), [seite 10](#)) ist mit einem Bypassventil (Pos. 7 [Abbildung 3-1](#), [seite 10](#)) ausgestattet. Dieses ermöglicht die Verwendung des Staubabscheiders auch während des Wechsels des Longopacs am Vorabscheider.

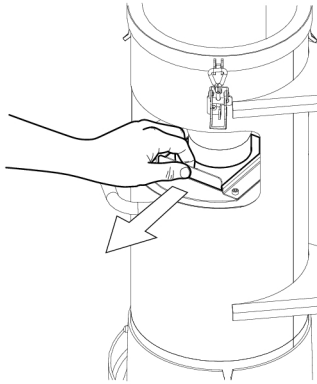
Um das Bypassventil zu schließen, wird gemäß [Abbildung 4-9](#), [seite 25](#) wieder am Ventil gezogen. Ein geschlossenes Bypassventil blockiert die Verbindung zwischen dem Zyklon des Vorabscheiders und dem Lagerraum, in dem der Staub gelagert wird, bevor er in den Longopac gelangt. Der Staub wird in dieser Zeit nicht vom Vorabscheider abgeschieden, sondern gelangt stattdessen direkt weiter zum Staubabscheider.

Wenn das Ventil geschlossen ist, entsteht im Raum für die Staubsammlung des Vorabscheiders Normaldruck und der dort angesammelte Staub fällt in den Longopac. Sollte der Longopac mit Staub gefüllt sein, kann er jetzt gewechselt werden. Wenn er nicht voll ist, kann das Ventil gemäß [Abbildung 4-10](#), [seite 25](#) zurückgeschoben werden.

Beim Fortsetzen der Arbeit muss sich das Bypassventil in seiner Ausgangsstellung befinden.

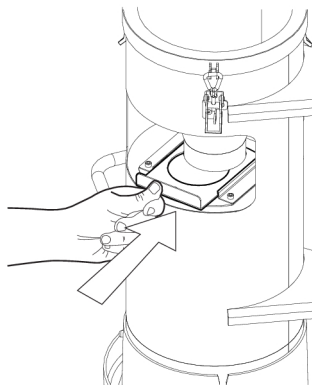
**Achtung!**

Das Bypassventil sollte immer nur kurzzeitig geschlossen werden, weil die Gefahr, dass sich Staub im Vorabscheider ansammelt und diesen verstopft, stark zunimmt.



G000598

Abbildung 4-9. Schließen des Bypassventils



G000597

Abbildung 4-10. Öffnen des Bypassventils

4.8 Manuelle Filterreinigung mithilfe des Absperrschiebers

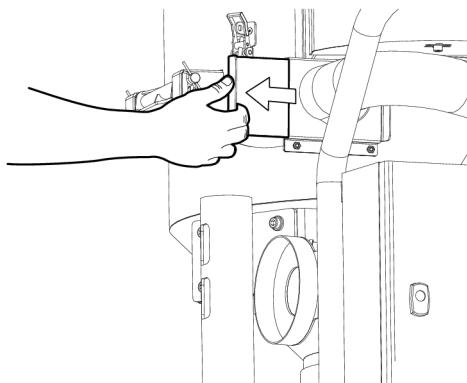
**Hinweis!!**

Um effektive Filterreinigungen sicherzustellen, sollten alle Dichtungen am Staubabscheider auf Unversehrtheit und dichtes Abschließen überprüft werden.

Bei einer manuellen Filterreinigung werden die Filter von Hand gereinigt, wenn das Staubaufnahmevermögen des Staubabscheiders nachlässt.

Um eine möglichst effektive Filterreinigung zu erreichen, wird mithilfe des Absperrschiebers im Zylinderpaket (Pos. 1 und Pos. 2 in Abbildung 3-1, Seite 10) ein Unterdruck erzeugt.

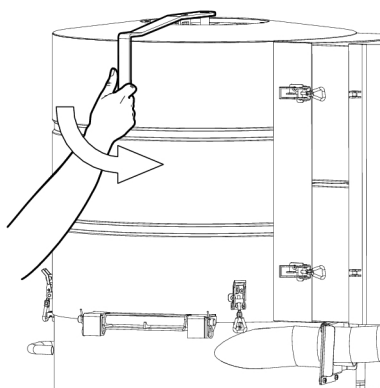
1. Ziehen Sie den Absperrschieber in seine Endstellung heraus (siehe Abbildung 4-11, [seite 26](#)). Warten Sie anschließend ca. 3 Sekunden.



G000596

Abbildung 4-11. Herausgezogener Absperrschieber

2. Drücken Sie den Ventilgriff schnell nach innen gegen das obere Zylinderteil, sodass der Ventildeckel für ca. 1 Sekunde geöffnet wird. Lassen Sie dann den Griff wieder los, siehe Abbildung 4-12, [seite 26](#).

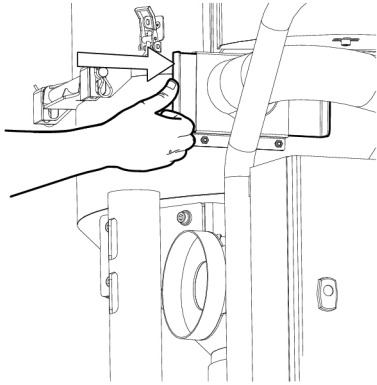


G000595

Abbildung 4-12. Filterreinigung

3. Warten Sie weitere 2–3 Sekunden, damit sich im Zylinderteil ein Unterdruck aufbaut.
4. Drücken Sie den Ventilgriff schnell nach innen gegen das obere Zylinderteil, sodass der Ventildeckel für ca. 1 Sekunde geöffnet wird. Lassen Sie dann den Griff wieder los.
5. Wiederholen Sie die obigen Punkte bei Bedarf 3–4 Mal.

- Schieben Sie den Absperrschieber ein, siehe Abbildung 4-13, Seite 27.



G000594

Abbildung 4-13. Eingeschobener Absperrschieber

4.9 Handhabung von Longopac

Der Staubabscheider ist mit einem Beutelsystem ausgestattet, mit dessen Hilfe die Staubverteilung beim Wechsel der Abfallbeutel (sog. Longopac) verringert werden kann. Dieses Beutelsystem ist auf Bestellung erhältlich. Bitte wenden Sie sich an Ihren HTC-Händler.

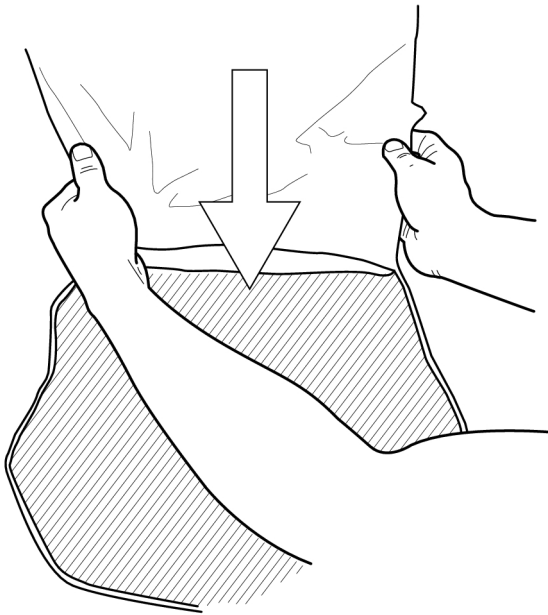


Warnung!

Verwenden Sie Schutzausrüstungen, wie Schuhe mit Stahlkappen, Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Mundschutz und Gehörschutz.

4.9.1 Entnahme eines gefüllten Longopacs

1.



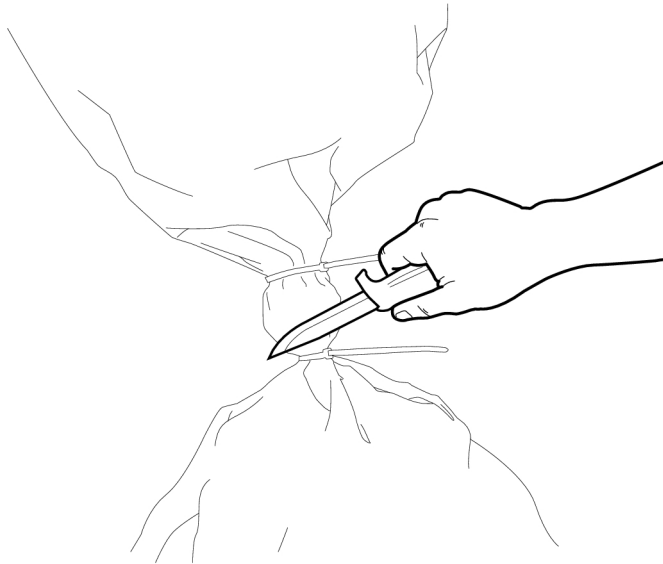
G000553

2.



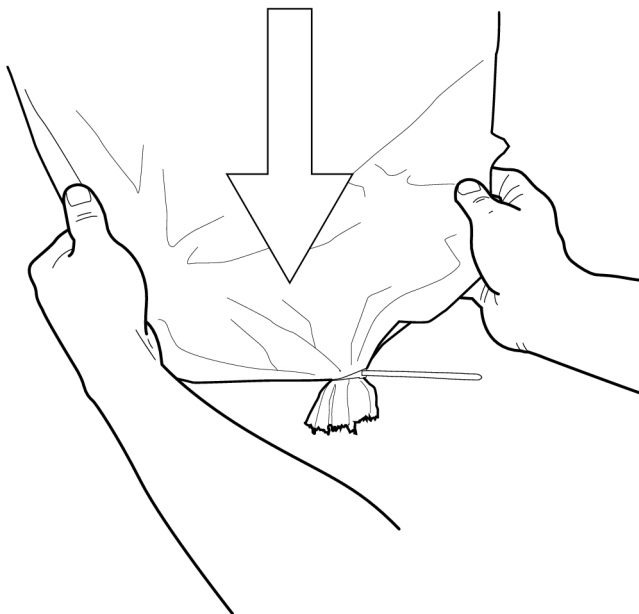
G000554

3.



G000555

4.



G000556

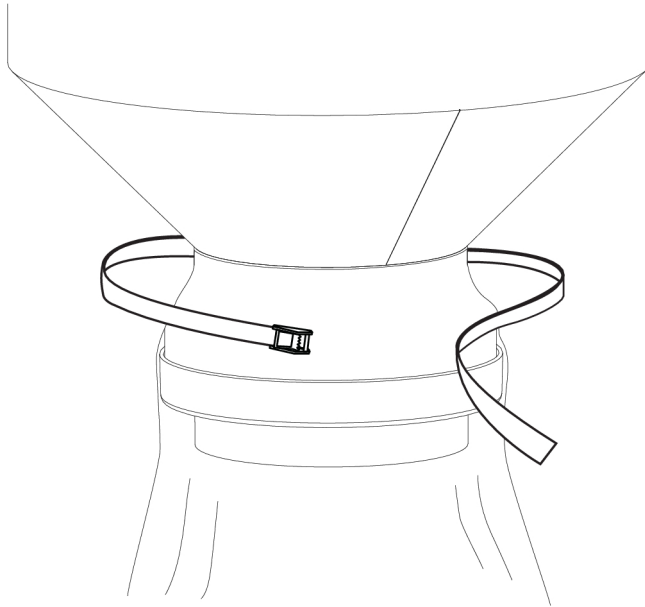
**Hinweis!!**

Ziehen Sie ein neues Stück leeren Longopacs bis zum Sammelblech heraus. Dadurch schaffen Sie die besten Voraussetzungen, damit der Abfall in den Longopac fallen kann.

4.9.2 Montage von Longopac

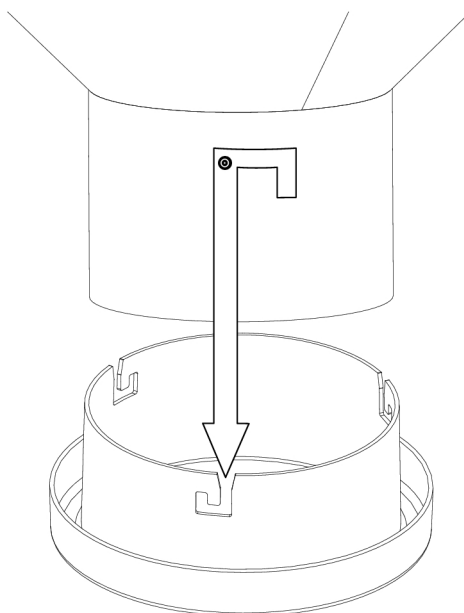
Der Vorabscheider sollte sich bei der Montage von Longopac in Betriebsstellung befinden, siehe Abbildung 4-1, Seite 17.

1.



G000557

2.



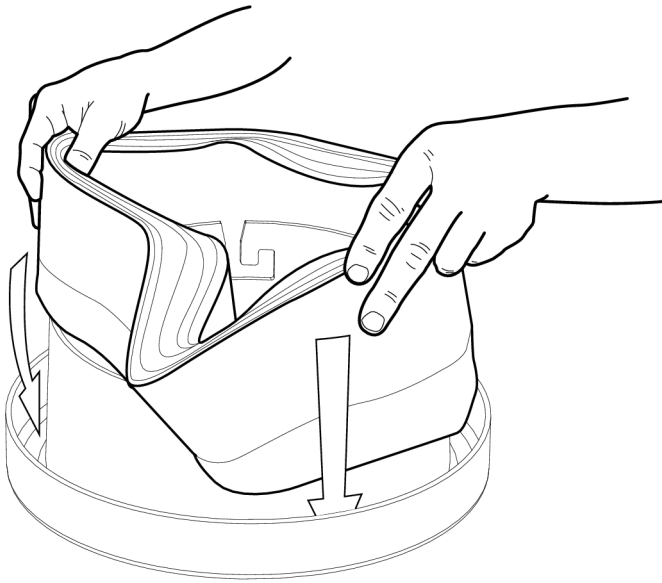
G000558



Hinweis!!

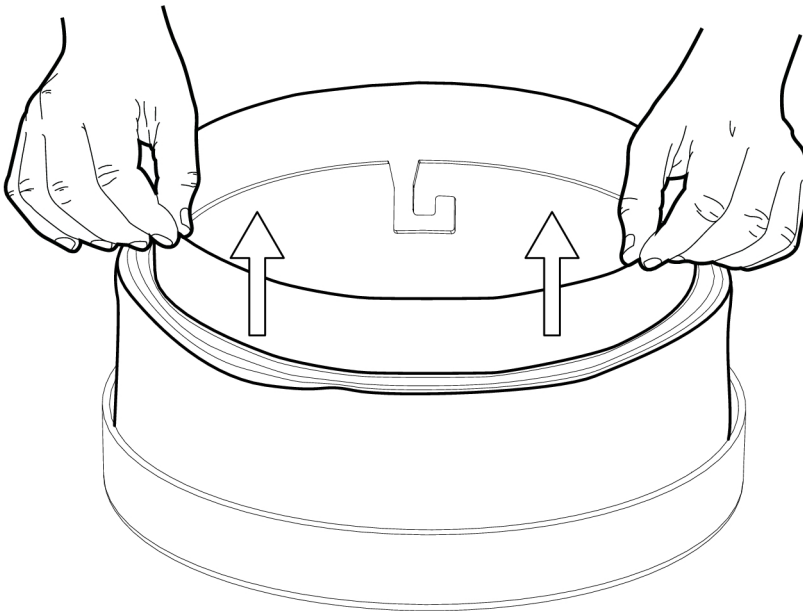
Die Longopac-Halter sind mithilfe von Bajonettverschlüssen am Staubabscheider befestigt.

3.

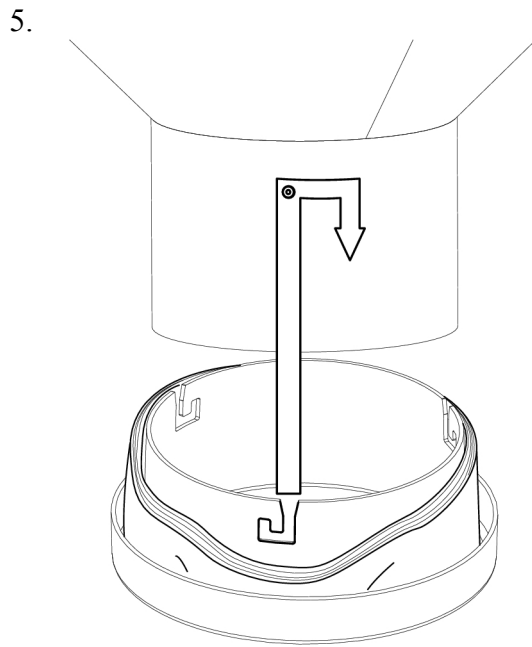


G000559

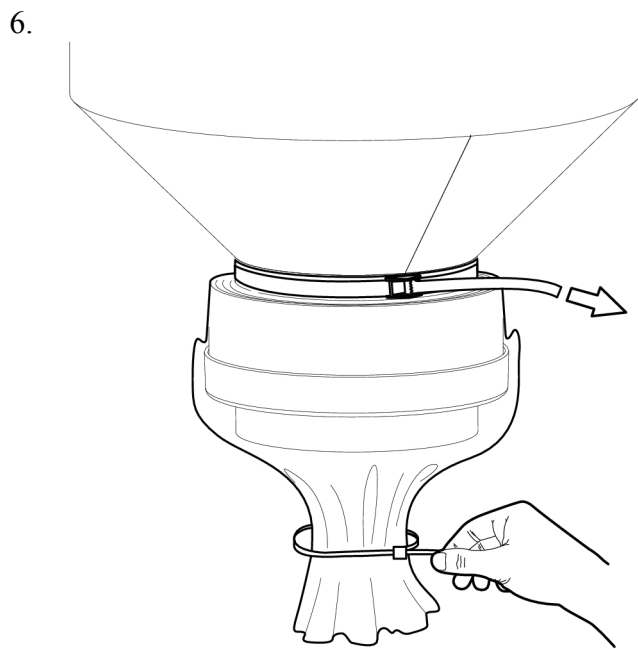
4.



G000560

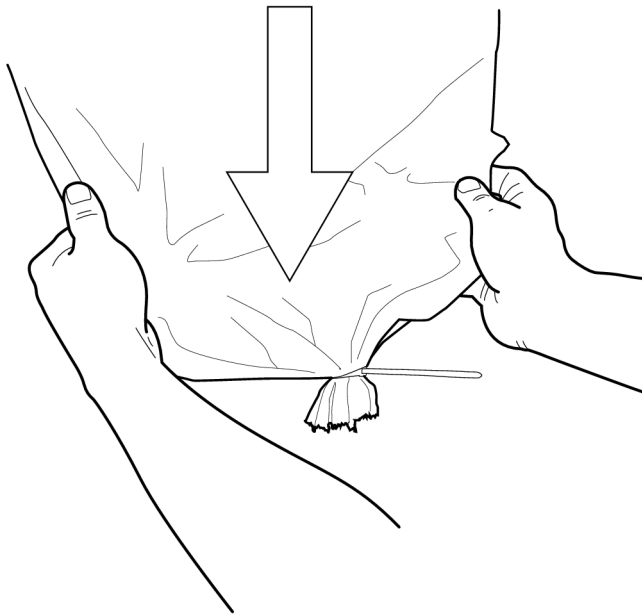


G000561



G000562

7.



G000563

**Hinweis!!**

Ziehen Sie ein neues Stück leeren Longopacs bis zum Sammelblech heraus. Dadurch schaffen Sie die besten Voraussetzungen, damit der Abfall in den Longopac fallen kann.

5 Pflege

5.1 Allgemeine Informationen

Wir empfehlen eine regelmäßige Überprüfung des Staubabscheiders vorzunehmen.



Warnung!

Der Staubabscheider ist bei Unterhalt und Reparatur von der Stromversorgung zu trennen.



Warnung!

Verwenden Sie Schutzausrüstungen, wie Schuhe mit Stahlkappen, Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Mundschutz und Gehörschutz.

5.2 Reinigung des Staubabscheiders



Warnung!

Der Staubabscheider darf niemals abgespült werden, weil Feuchtigkeit in elektrische Teile eindringen sowie den Seitenkanallüfter schädigen kann.



Warnung!

Der Staubabscheider ist bei Unterhalt und Reparatur von der Stromversorgung zu trennen.



Warnung!

Verwenden Sie Schutzausrüstungen, wie Schuhe mit Stahlkappen, Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Mundschutz und Gehörschutz.

Reinigen Sie den Staubabscheider nach der Verwendung immer mithilfe eines feuchten Schwamms oder Lappens. Verwenden Sie nur Wasser. Entfernen Sie den Filter vom Staubabscheider, damit dieser nicht mit Wasser in Berührung kommt.

5.3 Täglich

5.3.1 Überprüfung des Zubehörs

Überprüfen Sie, dass das an den Staubabscheider angeschlossene Zubehör unbeschädigt ist und keine Risse oder Ähnliches aufweist. Stellen Sie sicher, dass sich die Luft unbehindert bewegen kann, damit keine Verstopfungen oder Ähnliches auftreten. Tauschen Sie die Schläuche bei Bedarf aus.

5.3.2 Überprüfung der Staubklappen

Überprüfen Sie, dass sich die Staubklappen im Staubabscheider und im Vorabscheider frei bewegen können und nicht schwergängig sind. Überprüfen Sie, dass das Gummituch nicht beschädigt ist, reinigen Sie bei Bedarf die Oberfläche. Überprüfen Sie, dass die Staubklappen dicht gegen die Dichtungsfläche an der Zylinderwand abschließen.

5.3.3 Überprüfung der Strumpffilter

**Warnung!**

Der Staubabscheider kann bei unachtsamer Handhabung umstürzen, was zu Personenschäden oder Schäden an der Ausrüstung führen kann.

**Warnung!**

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

1. Ausgehend vom Staubabscheider in Betriebsstellung, siehe Abbildung 4-1, siehe [17](#).
2. Klappen Sie den Staubabscheider in die Servicestellung. Die Anweisung, wie dies gemacht wird, finden Sie unter Staubabscheider in Servicestellung klappen, siehe [17](#).

**Warnung!**

Beim Herunterklappen des Staubabscheiders in die Servicestellung besteht Quetschgefahr! Achten Sie darauf, dass die Hände nicht im Wege sind, wenn das obere Zylinderteil gegen den Handgriff geklappt wird.

3. Leuchten Sie mit einer Taschenlampe hinein, um den Filter anzusehen.

**Hinweis!!**

Die Oberfläche des Filters muss matt sein. Wenn die Oberfläche glänzend ist, ist der Filter verstopft.

**Hinweis!!**

Wenn die Strumpffilterkassette (gem. Austausch der Strumpffilter, siehe [40](#)) demontiert wird, kann gesehen werden, ob sie an der Innenseite des Oberteils staubig ist. Dann ist einer der Filter defekt oder an einer anderen Stelle ist eine Undichtigkeit aufgetreten. Eine Inspektion der HEPA-Filter muss erfolgen, wenn die Strumpffilter eine Undichtigkeit für Staub aufweisen.

4. Wenn der Filter verstopft ist, muss eine Filterreinigung ausgeführt werden. Ein Anweisung, wie die Reinigung auszuführen ist, finden Sie unter Manuelle Filterreinigung mithilfe des Absperrschiebers, [seite 25](#). Führen Sie bei Bedarf eine erneute Überprüfung der Strumpffilter durch.
5. Wenn der Filter beschädigt ist, muss er ausgewechselt werden. Gehen Sie zu Austausch der Strumpffilter, [seite 40](#), um weitere Anweisungen zu erhalten. Sonst ist der Filter zurückzumontieren.

5.4 Wöchentlich



Hinweis!!

Eine vermutete Undichtigkeit kann gesucht werden, indem ein Lappen, ein Papierstück oder ein anderes leichtes und schmiegsames Material über den Bereich geführt wird, an dem die Undichtigkeit vermutet wird. Wird das Material angesaugt, gibt es in diesem Bereich eine Undichtigkeit. Der Unterdruck im Sauger kann auch erhöht werden, indem der Absperrschieber geschlossen und damit die Empfindlichkeit für dieses Verfahren erhöht wird.

5.4.1 Überprüfung des Vorabscheiders

Demontieren Sie den Deckel vom Vorabscheider. Inspizieren Sie den Verschleiß des Verschleißgummis im Deckel, tauschen Sie es bei Bedarf aus. Prüfen Sie, dass sich im Deckel oder Konus des Vorabscheiders kein ungewöhnlicher Staubaufbau befindet, reinigen Sie bei Bedarf. Prüfen Sie auch, dass es weder im Deckel noch im Vorabscheider Risse oder andere Undichtigkeiten gibt. Führen Sie eine Sichtprüfung im Deckel und im Konus an Dichtungsleiste und Dichtungsfläche durch. Diese müssen gut aussehen. Überprüfen Sie auch das Bypassventil (siehe Überprüfung Absperrschieber Bypass, [seite 39](#)) und die Staubklappen (siehe Überprüfung der Staubklappen, [seite 35](#)).

5.4.2 Überprüfung des Staubabscheiders

Klappen Sie den Staubabscheider in Servicestellung (gem. Staubabscheider in Servicestellung klappen, [seite 17](#)). Überprüfen Sie, dass kein ungewöhnlicher Staubaufbau stattfindet, reinigen Sie bei Bedarf. Inspizieren Sie die Strumpffilter (gem. Überprüfung der Strumpffilter, [seite 35](#)). Führen Sie an Dichtungsleisten und Dichtungsflächen am Ober- und am Unterteil eine Sichtprüfung durch. Diese müssen gut aussehen. Inspizieren Sie das Filterreinigungsventil (gem. Überprüfung des Filterreinigungsventils, [seite 39](#)). Überprüfen Sie, dass sich weder im Boden- noch im Oberteile Risse oder andere Undichtigkeiten befinden.

5.4.3 Überprüfung innerer Schläuche

Überprüfen Sie, dass innere Schläuche nicht defekt sind und keine Risse oder Ähnliches aufweisen. Stellen Sie sicher, dass sich die Luft unbehindert bewegen kann, damit keine Verstopfungen oder Ähnliches auftreten. Tauschen Sie die Schläuche bei Bedarf aus.

5.4.4 Überprüfung der HEPA-Filter

**Achtung!**

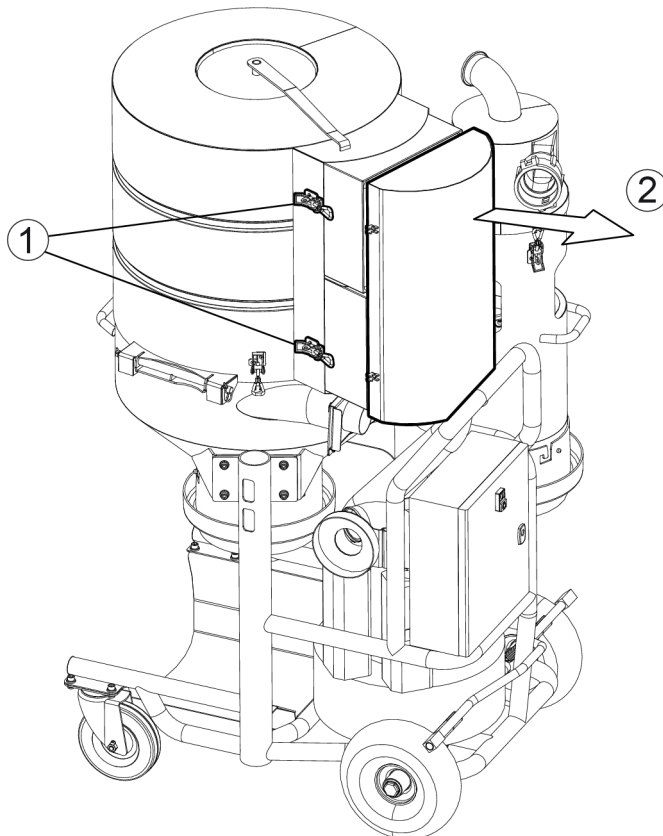
Bei einer Überprüfung der HEPA-Filter muss sich der Staubabscheider in Betriebsstellung befinden.

**Warnung!**

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

1. Lösen Sie die Schnellbefestigungen, die den Halter des HEPA-Filters festhalten, siehe Abbildung 5-1, Seite 37.

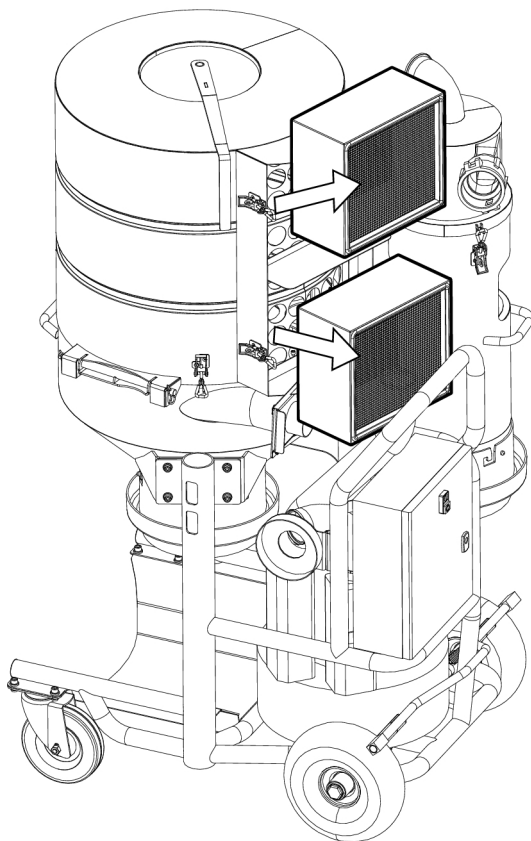
2.



G000606

Abbildung 5-1. Öffnen des HEPA-Filterhalters

3. Heben Sie beide HEPA-Filter heraus, siehe Abbildung 5-2, Seite 38.



G000607

Abbildung 5-2. Herausheben der HEPA-Filter

4. Notieren Sie sich, in welcher Lage die Filter im Staubabscheider sitzen.

**Hinweis!!**

Ein Pfeil an den HEPA-Filtern zeigt an, in welcher Richtung die Filter im Staubabscheider zu montieren sind, damit die Filter in korrekter Richtung durchströmt werden. Der Pfeil muss vom oberen Zylinderteil des Saugers wegweisen, weil dies die Strömungsrichtung des Staubabscheiders ist.

5. Überprüfen Sie, ob die Filter verschmutzt oder beschädigt sind.
6. Wenn die Filter verschmutzt oder beschädigt sind, müssen sie ausgewechselt werden. Gehen Sie zu Austausch der HEPA-Filter, Seite 40, um weitere Anweisungen zu erhalten. Sonst sind die Filter zurückzumontieren.
7. Überprüfen Sie die Dichtungen an den HEPA-Filtern. Wenn die Dichtungen beschädigt sind, müssen die Filter gewechselt werden.

5.4.5 Überprüfung der Dichtigkeit

Damit Ihr Staubabscheider seine maximale Leistung erreicht, sollten Sie den Sauger regelmäßig oder bei einer vermuteten Undichtigkeit auf Dichtigkeit überprüfen. Die größte Gefahr für Undichtigkeiten besteht beim Longopac, den Dichtungsleisten des Longopac-Halters, am Absperrschieber, HEPA-Filter und Unterdruckbegrenzungsventil.

Diese Überprüfungen erfolgen bei laufendem Sauger. Der Unterdruck im Sauger lässt sich auch durch Schließen des Absperrschiebers erhöhen. Dadurch wird die Empfindlichkeit dieses Verfahrens erhöht und auch kleinere Undichtigkeiten können gefunden werden.

Einige Undichtigkeiten sind hörbar. Häufig kommt es zu einem pfeifenden oder heulenden Geräusch. Versuchen Sie es damit, eine Plastiktüte oder Ähnliches über den vermuteten Bereich zu legen und hören Sie, ob sich das Geräusch verändert.



Hinweis!!

Eine vermutete Undichtigkeit kann gesucht werden, indem ein Lappen, ein Papierstück oder ein anderes leichtes und schmiegsames Material über den Bereich geführt wird, an dem die Undichtigkeit vermutet wird. Wird das Material angesaugt, gibt es in diesem Bereich eine Undichtigkeit. Der Unterdruck im Sauger kann auch erhöht werden, indem der Absperrschieber geschlossen und damit die Empfindlichkeit für dieses Verfahren erhöht wird.

Wenn eine Rauchmaschine zur Verfügung steht, kann gesehen werden, ob der Rauch an Stellen in die Maschine gesogen wird, wo die Maschine dicht sein sollte.

5.4.6 Überprüfung des Filterreinigungsventils

Überprüfen Sie, dass das Ventil sich leichtgängig bewegen kann. Führen Sie an Dichtungsleiste und Dichtungsfläche eine Sichtprüfung durch. Diese müssen gut aussehen. Diese Überprüfung lässt sich idealerweise in der Servicestellung durchführen (Staubabscheider in Servicestellung klappen, [seite 17](#)).

5.4.7 Überprüfung Absperrschieber Bypass

Überprüfen Sie, dass sich der Absperrschieber leichtgängig bewegen kann. Überprüfen Sie durch eine Sichtprüfung auch, dass die Dichtungsfläche des Absperrschiebers nicht beschädigt ist. Stellen Sie bei Bedarf die Schnellbefestigungen am Vorabscheider nach.

5.4.8 Überprüfung des Absperrschiebers am Einlass des Staubabscheiders

Überprüfen Sie, dass sich der Absperrschieber leichtgängig bewegen kann. Überprüfen Sie durch eine Sichtprüfung auch, dass die Dichtungsfläche des Absperrschiebers nicht beschädigt ist.

5.4.9 Überprüfung des Seitenkanallüfters

- Saugen Sie bei Bedarf den Staub von den sichtbaren Teilen des Seitenkanallüfters ab.
- Horchen Sie auch, ob Geräusche vom Seitenkanallüfter kommen.

5.5 Halbjährlich (bzw. alle 600 Stunden)

5.5.1 Überprüfung der Bolzenbefestigung

- Überprüfen Sie die Befestigung sämtlicher Bolzen und Schrauben, ziehen Sie diese bei Bedarf fest.

5.6 Jährlich

5.6.1 Austausch der Strumpffilter

**Warnung!**

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

Die Strumpffilter sind jährlich auszutauschen. Sollte die tägliche Überprüfung der Strumpffilter jedoch ergeben, dass die Filter ausgetauscht werden sollten, ist dies gemäß Service an den Strumpffiltern, [seite 44](#) durchzuführen.

5.6.2 Austausch der HEPA-Filter

**Warnung!**

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

Die HEPA-Filter müssen jährlich ausgetauscht werden. Wenn die wöchentliche Überprüfung der HEPA-Filter aber zeigt, dass die Filter ausgetauscht werden sollten, sind nach den Schritten 1 bis 5 unter Überprüfung der HEPA-Filter, [seite 37](#) folgende Punkte auszuführen.

1. Entsorgen Sie die verbrauchten HEPA-Filter.
2. Montieren Sie die neuen HEPA-Filter. Sie müssen sorgfältig darauf achten, dass der Filter zentriert in den HEPA-Filterhalter eingesetzt wird. Beachten Sie dabei den Pfeil an den Filtern, damit im Staubabscheider die richtige Filterseite nach oben zeigt.

3. Befestigen Sie den HEPA-Filter mithilfe des HEPA-Filterhalters und der beiden Schnellbefestigungen am Halter. Diese sind an den unteren Haken des Filterhalters einzuhaken.

6 Service

6.1 Allgemeine Informationen

Wir empfehlen eine regelmäßige Überprüfung des Staubabscheiders vorzunehmen.

**Warnung!**

Der Staubabscheider ist bei Unterhalt und Reparatur von der Stromversorgung zu trennen.

**Warnung!**

Verwenden Sie Schutzausrüstungen, wie Schuhe mit Stahlkappen, Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Mundschutz und Gehörschutz.

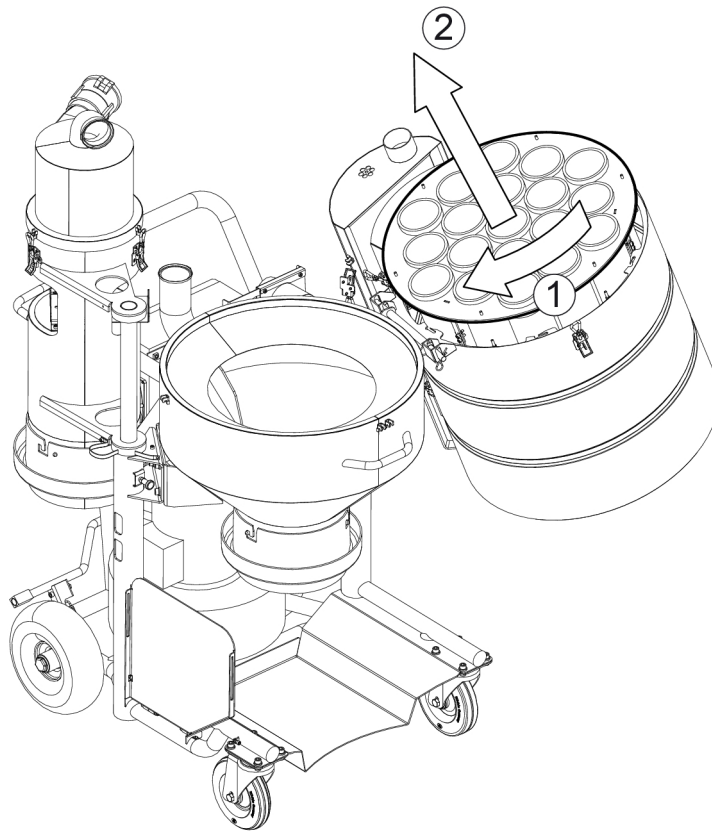
6.2 Service an der Strumpffilterkassette

**Warnung!**

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

Bei Servicearbeiten an der Strumpffilterkassette muss der Staubabscheider zunächst in Servicestellung gebracht werden gemäß Staubabscheider in Servicestellung klappen, [seite 17](#). Anschließend sind folgende Punkte auszuführen:

1. Ergreifen Sie die Strumpffilterkassette und drehen Sie diese leicht gegen den Uhrzeigersinn, siehe Abbildung 6-1, seite 43.
2. Ziehen Sie die gesamte Kassette gerade heraus, siehe Abbildung 6-1, seite 43.



G000608

Abbildung 6-1. Wechseln der Strumpffilterkassette

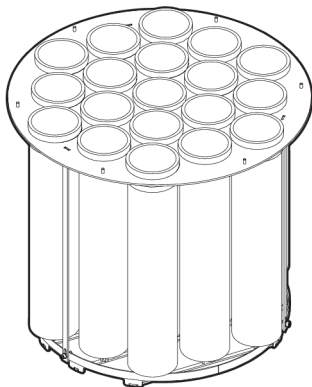
3. Überprüfen Sie die Dichtungen am unteren und am oberen Zylinderteil. Bei Beschädigungen sind diese durch neue Dichtungen zu ersetzen.
4. Reinigen Sie das obere Zylinderteil, wenn Staub ausgetreten ist.
5. Überprüfen Sie die Strumpffilter gemäß Überprüfung der Strumpffilter, seite 35 und tauschen Sie die beschädigten und verbrauchten Strumpffilter gemäß Service an den Strumpffiltern, seite 44 aus.
6. Setzen Sie die neue Strumpffilterkassette in die Bajonettfassung ein.
7. Überprüfen Sie die HEPA-Filter auf eventuelle Schäden, die entstanden sein können, wenn Staub in die Strumpffilterkassette gelangt ist. Für eine Überprüfung der HEPA-Filter, siehe unter Überprüfung der HEPA-Filter, seite 37.

8. Klappen Sie das obere Zylinderteil zurück und sichern Sie es mit den Schnellbefestigungen.
9. Montieren Sie den an der Unterseite des HEPA-Filterhalters befindlichen Schlauch wieder und gehen Sie hinunter bis zum Seitenkanallüfter.

6.3 Service an den Strumpffiltern

Der Strumpffilter ist jährlich auszutauschen. Sollte die tägliche Überprüfung des Strumpffilters jedoch ergeben, dass die Filter ausgetauscht werden sollten, ist dies gemäß folgender Punkte durchzuführen:

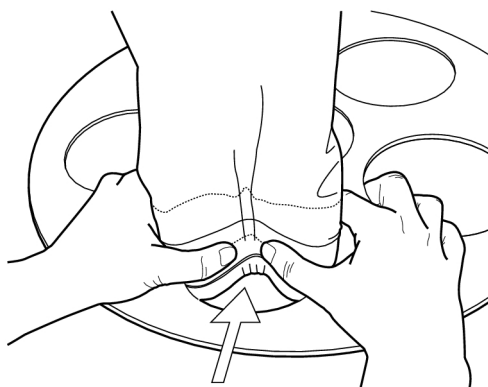
1. Lösen Sie die jeweilige Verschraubung (Pos. B in Abbildung 6-2, [seite 44](#)) ganz oben an der Strumpffilterkassette, damit die Oberseite freigegeben wird. Jetzt können die Strumpffilter ausgehakt werden.



G000609

Abbildung 6-2. Strumpffilterkassette

2. Der Filter wird mithilfe einer Schnellbefestigung am unteren Blech der Strumpffilterkassette gehalten. Drücken Sie die Außenkante des Filters zur Mitte des Filters, siehe [Abbildung 6-3, \[seite 44\]\(#\)](#).



G000610

Abbildung 6-3. Lösen des Filters

3. Wackeln / Schrauben Sie den gesamten Strumpffilter los.
4. Setzen Sie einen neuen Strumpffilter ein. Überprüfen Sie, dass die Befestigung ganz oben am Strumpffilter am Montagering anliegt, um sicherzustellen, dass der Strumpffilter in die korrekte Stellung gelangt und nach der Montage nicht verdreht ist.
5. Lassen Sie den Strumpffilter im Loch des unteren Blech einrasten und dichten Sie ordentlich ab, siehe Abbildung 6-3, [seite 44](#).

6.4 Servicearbeiten an den HEPA-Filtern



Warnung!

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

Die HEPA-Filter müssen jährlich ausgetauscht werden. Wenn die wöchentliche Überprüfung der HEPA-Filter aber zeigt, dass die Filter ausgetauscht werden sollten, sind nach den Schritten 1 bis 5 unter Überprüfung der HEPA-Filter, [seite 37](#) folgende Punkte auszuführen.

1. Entsorgen Sie die verbrauchten HEPA-Filter.
2. Montieren Sie die neuen HEPA-Filter. Bei der Montage müssen Sie sorgfältig darauf achten, dass die Filter zentriert im HEPA-Filterhalter montiert werden. Ein Pfeil an den HEPA-Filtern zeigt an, in welcher Richtung der Filter im Staubabscheider zu montieren ist, damit die Filter in korrekter Richtung durchströmt werden. Der Pfeil muss vom oberen Zylinderteil des Saugers wegweisen, weil dies die Strömungsrichtung des Staubabscheiders ist.
3. Befestigen Sie die HEPA-Filter mit dem HEPA-Filterhalter und dessen Schnellverbindung.

6.5 Gerätefach

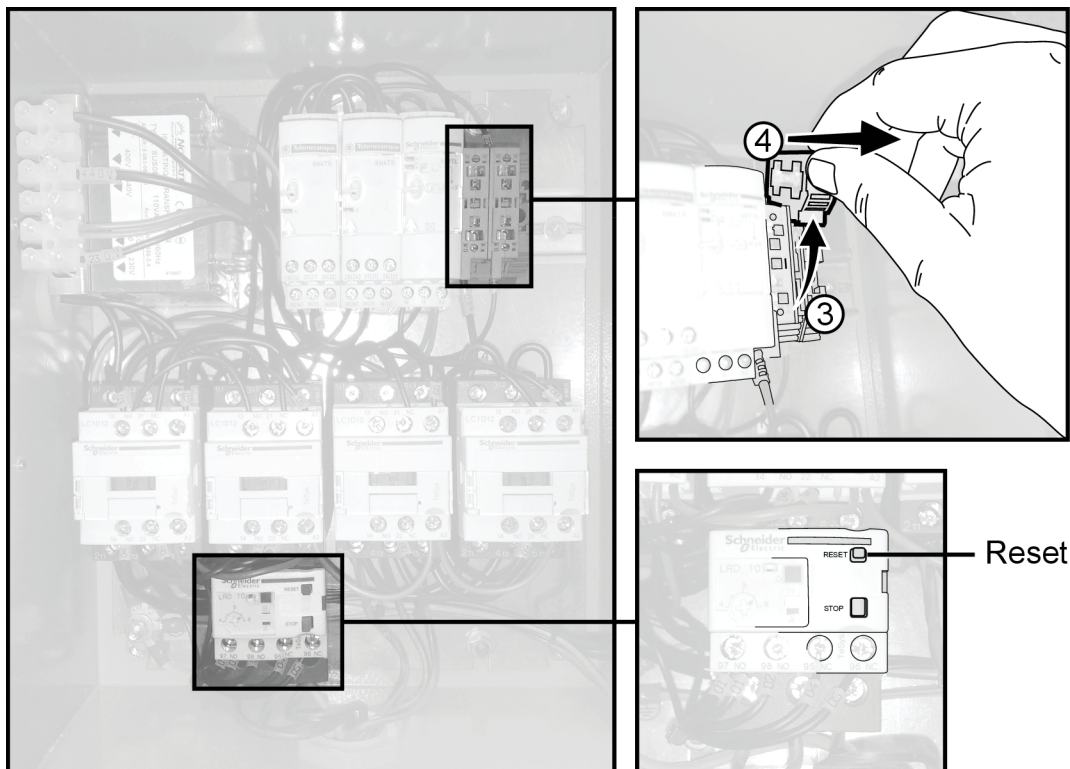


Abbildung 6-4. Gerätefach



Achtung!

Bei Ausführung der nachfolgenden Schritte darf der Staubabscheider nicht am Stromnetz angeschlossen sein.

6.5.1 Zurückstellen des Motorschutzes

1. Unterbrechen Sie die Stromzufuhr zum Staubabscheider, indem Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, siehe Abbildung 3-3, Seite 12.
2. Öffnen Sie das Gerätefach.
3. Drücken Sie auf die Resettaste des Motorschutzes, siehe Abbildung 6-4, Seite 46.
4. Schließen Sie das Gerätefach.
5. Schließen Sie den Staubabscheider an die Stromversorgung an, indem Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.
6. Versuchen Sie den Staubabscheider zu starten, indem Sie auf die Taste "I" des Staubabscheiders drücken.

6.5.2 Wechsel der Sicherung

1. Unterbrechen Sie die Stromzufuhr zum Staubabscheider, indem Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, siehe Abbildung 3-3, siehe [12](#).
2. Öffnen Sie das Gerätefach.
3. Klappen Sie den Sicherungshalter hoch, siehe Pos. 3 in Abbildung 6-4, siehe [46](#).
4. Ziehen Sie den Sicherungshalter ab, siehe Pos. 4 in Abbildung 6-4, siehe [46](#).
5. Wechseln Sie die Sicherung.
6. Setzen Sie den Sicherungshalter wieder ein.
7. Klappen Sie den Sicherungshalter herunter.
8. Schließen Sie das Gerätefach.
9. Schließen Sie den Staubabscheider an die Stromversorgung an, indem Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.
10. Versuchen Sie den Staubabscheider zu starten, indem Sie auf die Taste "I" des Staubabscheiders drücken.

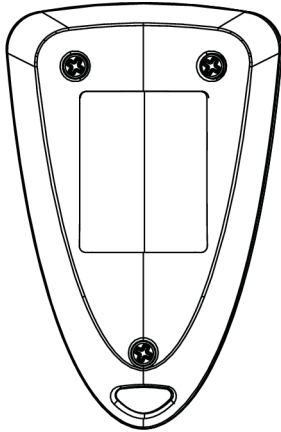
6.6 Fernstart (Zubehör)

6.6.1 Austauschen der Senderbatterien

Wenn die LED-Anzeige am Sender eine geringe Batteriespannung anzeigt, sind die Batterien schnellstmöglich auszutauschen. Beachten Sie bitte, dass der Batterieaustausch in sauberem Umfeld erfolgen muss, in dem keine statische Elektrizität auftreten kann.

Die Batterien sind wie folgt auszutauschen:

1. Öffnen Sie das Batteriefach, indem Sie die 3 Schrauben an der Rückseite des Sendergehäuses herausschrauben (siehe Abbildung 6-5, [seite 48](#)).

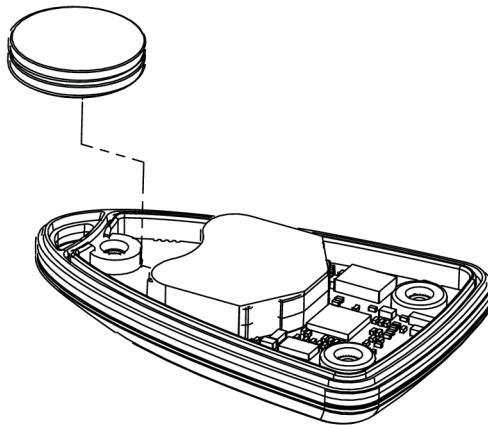


G000648

Abbildung 6-5. Batteriefach

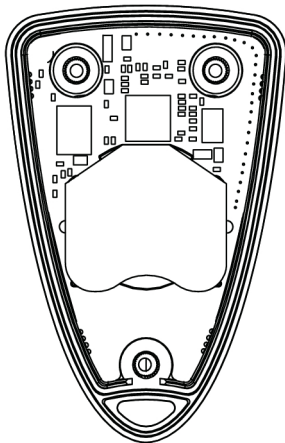
2. Entfernen Sie vorsichtig die Rückseite.
3. Entnehmen Sie die Batterien.

4. Setzen Sie neue Batterien ein (siehe Abbildung 6-6, Seite 49 und Abbildung 6-7, Seite 49).



G000644

Abbildung 6-6. Einsetzen der Batterie in den Sender



G000645

Abbildung 6-7. Batterie in korrekter Position

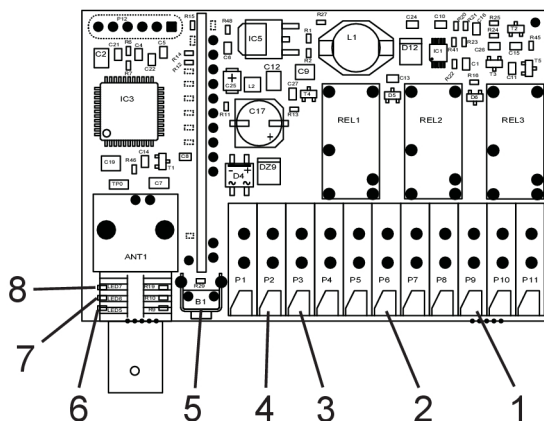
5. Schließen Sie die Rückseite.
6. Ziehen Sie die 3 Schrauben mit einem Sternschraubendreher PH00 fest (Anzugsmoment 0,14 Nm).
7. Nach dem Austausch der Batterie leuchtet die Leuchtdiode zunächst für ca. 1 Sekunde gelb auf und blinkt anschließend 1 oder 2 Mal grün.

6.6.2 Empfänger

Der Empfänger hat drei unterschiedliche Leuchtdiodenanzeigen, welche Systeminformationen anzeigen (siehe Abbildung 6-8, Seite 50).

Die Anzeigen haben folgende Bedeutung:

1. Leuchtdiode 5 Squelch: Zeigt an, inwieweit ein Funksignal im aktuellen Frequenzband vorhanden ist oder nicht.
2. Leuchtdiode 6 Status: Zeigt an, dass Informationen eines eincodierten Senders vom Empfänger empfangen wurden.
3. Leuchtdiode 7 Einlernen: Zeigt an, ob sich der Empfänger im Einlernmodus befindet oder nicht.



G000646

Abbildung 6-8. Anschlüsse und Tasten des Empfängers

1. Anschluss an Relais 3
2. Anschluss an Relais 2
3. Anschluss an Relais 1
4. Netzanschluss 12–24 V AC/DC
5. Learn/Erase (Einlern-/Löschen-)Taste
6. Leuchtdiode 5 Squelch
7. Leuchtdiode 6 Status
8. Leuchtdiode 7 Einlernen

6.6.3 Allgemeine Konfiguration

1. Öffnen Sie den Deckel des Empfängers, indem Sie z. B. mit einem Schraubendreher oder Ähnlichem auf die Haken an den Seiten drücken, und ziehen Sie den Deckel ab.
2. Drücken Sie auf die Learn/Erase-Taste, bis Leuchtdiode 7 leuchtet. Der Einlernmodus ist 10 Sekunden lang aktiv (so lange, wie Leuchtdiode 7 leuchtet). Drücken Sie auf Taste 1 am Sender, wenn die Tasten 1–3 zur Aktivierung der Relais im Empfänger verwendet werden sollen.
3. Bei erfolgreichem Einlernprozess blinkt Leuchtdiode 7 am Empfänger 3 Mal auf.

4. Montieren Sie den Deckel des Empfängers durch Aufsetzen auf den Boden und Zusammendrücken wieder. Dabei haken die Haken an den Seiten ein.

Um weitere Sender hinzuzufügen, müssen Sie die Punkte 2–3 wiederholen.

6.6.4 Löschen aller Sender im Empfänger

1. Öffnen Sie den Deckel des Empfängers.
2. Drücken Sie auf die Learn/Erase-Taste, bis Leuchtdiode 7 leuchtet. Der Einlernmodus ist 10 Sekunden lang aktiv. Abbildung 6-8, Seite 50.
3. Drücken Sie 5 Sekunden lang auf die Learn/Erase-Taste (bis Leuchtdiode 7 erloschen ist). Jetzt sind alle Sender aus dem Speicher des Empfängers gelöscht. Abbildung 6-8, Seite 50.
4. Montieren Sie den Deckel des Empfängers wieder.

6.7 Reparatur

Alle eventuell notwendigen Reparaturen sind von einem HTC Servicecenter vorzunehmen, das über ausgebildetes Servicepersonal verfügt und Originalteile und -zubehör von HTC verwendet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler, wenn Sie Serviceleistungen benötigen. Die Kontaktinformationen finden Sie unter „Kontaktinformationen“ am Anfang des Handbuchs.

6.8 Ersatzteile

Bitte geben Sie bei einer Bestellung immer das Modell, die Seriennummer der Maschine sowie die Artikelnummer des Ersatzteils an, um eine schnelle Lieferung eines Ersatzteils sicherzustellen. Informationen zum Modell sowie die Seriennummer sind auf dem Typenschild der Maschine angegeben.

Die Artikelnummern der Ersatzteile sind in der Ersatzteilliste der Maschine angegeben. Diese befinden sich auf den mitgelieferten digitalen Medien und auf der Webseite von HTC und können von dort ausgedruckt werden:

www.htc-floorsystems.com

Die Maschine ist ausschließlich mit Originalwerkzeugen und -ersatzteilen von HTC zu betreiben. Ansonsten haben weder die CE-Kennzeichnung noch die Garantie Gültigkeit.

7 Fehlersuche

Dieses Kapitel beschreibt einige der möglichen Fehler und ihre Behebung. Lässt sich ein Fehler nicht beheben oder treten andere Fehler als die hier beschriebenen auf, wenden Sie sich bitte an den Vertragshändler in Ihrer Nähe. Die Kontaktinformationen finden Sie unter Kontaktdaten am Anfang des Handbuchs.

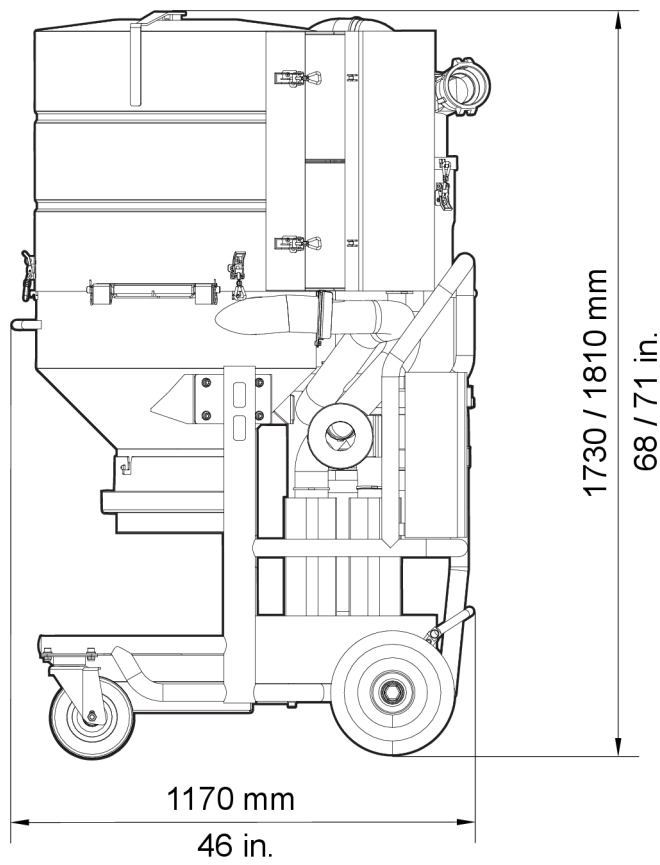
Symptom	Ursache/Maßnahme
Der Staubabscheider startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> -Überprüfen Sie, ob die Leuchte an den Tasten leuchtet. Dies zeigt an, dass der Motorschutz ausgelöst hat. -Überprüfen Sie, ob der Stromanschluss korrekt vorgenommen wurde. -Überprüfen Sie die Sicherungen und Fehlstromschalter des versorgenden Stromnetzes. -Überprüfen Sie, dass an allen Phasen Spannung anliegt. -Überprüfen Sie die Sicherungen des Staubabscheiders.
Der Staubabscheider bleibt nach dem Start stehen	<ul style="list-style-type: none"> -Kann daran liegen, dass etwas den Luftstrom behindert. Überprüfen Sie die Schläuche, Filter usw. (Pflege, seite 34). -Überprüfen Sie die Sicherungen und Fehlstromschalter des versorgenden Stromnetzes. -Überprüfen Sie, dass an allen Phasen Spannung anliegt. -Überprüfen Sie die Sicherungen des Staubabscheiders.
Schlechte Leistung	<ul style="list-style-type: none"> -Kann daran liegen, dass etwas den Luftstrom behindert. Überprüfen Sie die Schläuche, Filter usw. (Pflege, seite 34). -Kann daran liegen, dass der Sauger nicht dicht ist. Überprüfen Sie Dichtungen, Schläuche, Filter, Ventile, defekten Longopac, (Pflege, seite 34). -Überprüfen Sie, dass an allen Phasen Spannung anliegt.

Symptom	Ursache/Maßnahme
Schlechte Filterreinigung	<p>-Der Sauger ist undicht und baut daher keinen ausreichenden Unterdruck auf. Siehe Schlechte Leistung, oben.</p> <p>-Absperrschieber nicht geschlossen</p>
Schmutz im HEPA-Filter	<p>-Defekte Strumpffilter.</p> <p>-Undichtigkeit an Filterreinigungsventil oder HEPA-Filterdeckel.</p> <p>-Alter HEPA-Filter. Ist es an der Zeit, ihn auszutauschen?</p>
Der Staub gelangt in den Sauger und nicht in den Vorabscheider	<p>-Das Bypass-Ventil ist geschlossen.</p> <p>-Der Vorabscheider ist durch Staub verstopft.</p> <p>- Die Leistung es Saugers ist herabgesetzt, siehe Schlechte Leistung, oben. Der Vorabscheider benötigt eine gewisse Luftgeschwindigkeit, um zufriedenstellend zu arbeiten</p> <p>-Sehr leichte Staubpartikel. Der Vorabscheider benötigt ein gewisses Gewicht der Staubpartikel, um diese vom Luftstrom abscheiden zu können.</p>
Longopac geht kaputt.	<p>-Die Staubklappen dichten nicht ab.</p> <p>-Die Staubklappen sind schwergängig</p> <p>-Gibt es scharfe Kanten, welche die Longopac-Beutel berühren?</p> <p>-Gab es schon früher Schäden an den Longopac-Beuteln?</p>
Der Staubabscheider kann nicht mit dem Sender für Fernstart (Zubehör) gesteuert werden.	<p>-Sehr schnelles ROTES Aufblinken. Hardwarefehler, wenden Sie sich an HTC.</p> <p>-3 langsame ROTE Blinks oder ROTES Dauerleuchten an der Fernsteuerung zeigt an, dass die Batterie schlecht ist. Tauschen Sie die Batterie aus.</p>

8 Technische Daten

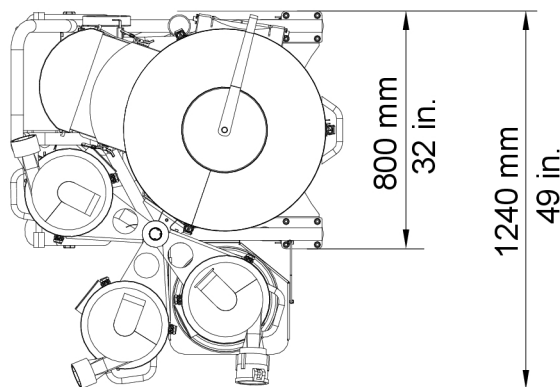
In untenstehender Tabelle und den Abbildungen sind die technischen Daten und Abmessungen des Staubabscheiders angegeben.

		HTC D80 3 x 400 V		HTC D80 3 x 460 V
Gesamtgewicht der Maschine	kg	260	lbs	573
Max. theor. Luftstrom	m ³ /h	700	cfm	490
Anfänglicher Luftstrom Maschine	m ³ /h	500	cfm	350
Max. Unterdruck Maschine	mbar	380	psi	5,5
Filterfläche, Hauptfilter	m ²	3,5	Sqft	37
HEPA-Filterklasse		H13		H13
Filterfläche, Hepa 13-Filter	m ²	20,8	Sqft	20,8
Motorleistung	kW	7,5	HP	11,5
Spannung	V	3 x 400	V	3 x 460
Strom	A	16,7	A	17,3
Empfohlener Mindestkabelquerschnitt	mm ²	2,5	in ²	0,0039
Frequenz	Hz	50	Hz	60
Lagertemperatur	°C	-30...+50	°F	-22...+122
Betriebstemperatur	°C	-5...+40	°F	+23...+140
Luftfeuchtigkeit	%	5-90	%	5-90
Schalldruckpegel, gemäß ISO 11202, Messung erfolgt mit Klasse 1 Präzisionsschallpegelmessgerät	dBA	75	dBA	75
Schallleistungspegel, gemäß ISO 3741, Messung erfolgt mit Klasse 1 Präzisionsschallpegelmessgerät	dBA	91,6	dBA	91,6
Senderfrequenz, Fernstart	MHz	869,8	MHz	869,8
Senderleistung, Fernstart	mW	5	mW	5



G000611

Abbildung 8-1. Höhen- und Längenmaße des Staubabscheiders in Millimeter in Betriebsstellung



G000612

Abbildung 8-2. Breite des Staubabscheiders in Millimeter

9 Umweltschutz

HTC Produkte bestehen größtenteils aus wiederverwertbaren Metallen und Kunststoffen. Nachstehend sind die wichtigsten verwendeten Materialien aufgelistet.

Maschinenteil	Material	Abfallentsorgung
Chassis		
Rahmen	Metall, pulverlackiert	Metallwiederverwertung
Vorderrad	Metall, Kunststoff und Gummi	Metallwiederverwertung
Hinterrad	Kunststoff und Gummi	Brennbar
Staubabscheider		
Zylinder	Metall, pulverlackiert	Metallwiederverwertung
Longopac-Halter	Kunststoff, ABS	Kunststoffrecycling / brennbar
Abdeckung	Metall, pulverlackiert	Metallwiederverwertung
Camlock	Metall inkl. Aluminium	Metallwiederverwertung ¹⁾
Lenkrolle Vorabscheider	Kunststoff (Nylon)	Kunststoffrecycling / brennbar
Schlauch	Kunststoff (PUR) und Metalldraht	Kunststoffrecycling / brennbar
HEPA-Filter Hepa 13	Metall, glasfaserverstärktes Papier und Heißleim	Metallwiederverwertung ²⁾
Vorfilter	Metall, Polyester und Heißleim	Metallwiederverwertung ²⁾
Elektroanlage		
Kabel	Kupferleiter mit Polychloropren- und PVC-Mantel	Kabelschrott
Motor	Metall: Stahl, Aluminium und Kupfer	Elektronikschrott
Elektrokomponenten	Metall und Kunststoff	Elektronikschrott

¹⁾ Nach Möglichkeit sind unterschiedliche Metalle zu trennen.

²⁾ Enthält der Filter einen im Schleifstaub enthaltenen Gefahrstoff, ist der Filter als Sondermüll zu behandeln.

Für das Recycling und die Entsorgung der zugehörigen Bestandteile gelten die entsprechenden nationalen Regeln des jeweiligen Lands.

10 Garantie und CE-Kennzeichnung

10.1 Garantie

Die Garantie erstreckt sich lediglich auf Fertigungsfehler. HTC haftet nicht für Schäden, die während des Transports, dem Auspacken oder der Verwendung auftreten bzw. verursacht werden. Der Hersteller übernimmt keinesfalls die Haftung für Schäden oder Fehler, die durch falsche Anwendung, Korrosion oder durch Einsätze außerhalb der angegebenen Spezifikationen entstehen. Darüber hinaus haftet der Hersteller nicht für indirekte Schäden und Kosten. Vollständige Informationen über die Garantiezeit des Lieferanten finden Sie in den geltenden Garantiebedingungen von HTC:s.

Gegebenenfalls verfügen lokale Vertriebspartner über spezielle Garantiebedingungen, die in ihren jeweiligen Verkaufsbedingungen, Lieferbedingungen und Garantiebedingungen angegeben sind. Im Falle von Unklarheiten im Zusammenhang mit Garantiebedingungen wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragshändler.

10.2 CE-Kennzeichnung

Die CE-Kennzeichnung eines Produkts garantiert dessen Beweglichkeit im freien Warenverkehr im EU-Gebiet nach EU-Richtlinien. Die CE-Kennzeichnung gewährleistet, dass das Produkt demgemäß verschiedene Richtlinien erfüllt (erfüllt die EMV-Richtlinie und weitere mögliche Anforderungen aus der entsprechenden Richtlinie für neue Verfahren). Diese Maschine verfügt über die CE-Kennzeichnung gemäß der Niederspannungsrichtlinie, der Maschinenrichtlinie und der EMV-Richtlinie. Die EMV-Richtlinie legt fest, dass elektrische Geräte gegenüber elektromagnetischen Störungen aus der Umgebung immun sein müssen und in ihrer Umgebung selbst keine Störungen durch elektromagnetische Störungen verursachen dürfen.

Diese Maschine ist für die Verwendung in der Schwerindustrie, Leichtindustrie sowie für gewisse Maschinenvarianten im Wohnbereich klassifiziert. Siehe dazu die EG-Konformitätserklärung des Herstellers in Übereinstimmung mit der EMV-Richtlinie.

